



Inhaltsverzeichnis

I. Amtlicher Teil

• Öffentliche Bekanntmachungen

- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Nahversorgung“, OT Blumberg Seite 1
- Entgeltordnung für den Ostkirchhof Ahrensfelde und den Südwestkirchhof Stahnsdorf Seite 2
- Beschluss zur Einleitung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ahrensfelde Seite 3

• Sonstige amtliche Mitteilungen

- Gebühren des WAZV Ahrensfelde/Eiche für Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung ab dem 01.01.2021 Seite 3
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde am 21.12.2020 Seite 4

II. Nichtamtlicher Teil

ab Seite 5

I. Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Ahrensfelde
- Der Bürgermeister –
Lindenberger Straße 1
Ortsteil Ahrensfelde
16356 Ahrensfelde

Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Nahversorgung“, OT Blumberg

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 21.12.2020 folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt,

1. gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Nahversorgung“ im Regelverfahren mit Umweltprüfung. Mit dieser Planung soll primär Baurecht für die Entwicklung eines großflächigen Einzelhandelsmarktes geschaffen werden.

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 3 ha und betrifft das Flurstück 32 der Flur 19, Gemarkung Blumberg.

Das Plangebiet befindet sich nördlich des Ortskerns zwischen der B 158 und den Bahngleisen.

Es wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Bahntrasse Berlin-Werneuchen,
- im Osten durch die Eisenauer Straße (L 31),
- im Süden durch die Freienwalder Chaussee (B 158),
- im Westen durch die Straße „Am Bahnhof“ und das Flurstück 31

Die ungefähre Abgrenzung des Plangebietes ist in der Anlage gekennzeichnet.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Aufgrund des Planfeststellungsverfahrens „B 158/L 31 Ortsdurchfahrt Blumberg, Umgestaltung Knotenpunkt“ wird die südliche



und westliche Grenze des Geltungsbereichs im Laufe des Verfahrens arrondiert.

Die Anpassung an den Flächennutzungsplan ist erforderlich.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Gemäß § 3 Abs.1 BauGB ist eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Die Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verfahrensschritte einzuleiten.

Ahrensfelde, den 04.01.2021

Gehrke
Bürgermeister

Entgeltordnung für den Ostkirchhof Ahrensfelde und den Südwestkirchhof Stahnsdorf

Vom 15.12.2020

Das Konsistorium hat aufgrund von § 49 Absatz 1 des Kirchengesetzes über die evangelischen Friedhöfe (Friedhofsgesetz ev. – FhG ev.) vom 29. Oktober 2016 (KABl. S. 183; KABl. 2017 S. 234) die folgende Entgeltordnung beschlossen:

§ 1

Tarif der Leistungsentgelte

(1) Für die landeskircheneigenen Friedhöfe Ostkirchhof Ahrensfelde und Südwestkirchhof Stahnsdorf gelten folgende Leistungsentgelte:

	Netto Euro	+19 % Mwst. Euro	= Brutto Euro
1. Wässern der Grabstätten und der Anpflanzungen nach Bedarf montags bis freitags (außer Feiertage) vom 1. April bis 30. September			
1.1 Wahlgrabstätten			
1.1.1 Wahlgrabstätten in der Größe 2,00 m x 4,00 m			
1.1.1.1 Wahlgrabstätten mit einer Grabstelle	140,93 €	26,78 €	167,71 €
1.1.1.2 Wahlgrabstätten mit zwei Grabstellen	240,70 €	45,73 €	286,43 €
1.1.1.3 Wahlgrabstätten mit drei Grabstellen	337,45 €	64,12 €	401,57 €
1.1.1.4 Wahlgrabstätten mit mehr als drei Grabstellen, je weiterer Grabstelle	98,21 €	18,66 €	116,87 €
1.1.2 übrige Wahlgrabstätten			
1.1.2.1 Wahlgrabstätten mit einer Grabstelle	123,04 €	23,38 €	146,42 €
1.1.2.2 Wahlgrabstätten mit zwei Grabstellen	210,95 €	40,08 €	251,03 €
1.1.2.3 Wahlgrabstätten mit drei Grabstellen	294,60 €	55,97 €	350,57 €
1.1.2.4 Wahlgrabstätten mit mehr als drei Grabstellen, je weiterer Grabstelle	98,21 €	18,66 €	116,87 €
1.2 Reihengrabstätten	106,59 €	20,25 €	126,84 €
1.3 Kindergrabstätten			
1.3.1 Kindergrabstätten für Kinder vor Vollendung des 2. Lebensjahres	63,40 €	12,05 €	75,45 €
1.3.2 Kindergrabstätten für Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres bis vor Vollendung des 12. Lebensjahres	89,19 €	16,95 €	106,14 €
1.4 Urnengrabstätten			
1.4.1 Urnengrabstätten mit einer Größe bis zu 1 m ²	58,85 €	11,18 €	70,03 €
1.4.2 Urnengrabstätten mit einer Größe über 1 m ²	80,18 €	15,23 €	95,41 €
1.5 Wässern der Heckenpflanzen, je lfd. Meter	25,73 €	4,89 €	30,62 €
1.6 Für einen Zeitraum von drei aufeinander folgenden Monaten werden 75 %, für andere, jeweils ganze Monate umfassende Zeiträume werden je Monat 30 % der Sätze nach den Nummern 1.1 bis 1.5, höchsten jedoch die sich nach den Nummern 1.1 bis 1.5 ergebenden Sätze erhoben.			
2. Sauberhalten der Grabstätten vom 1. April bis 30. September			
2.1 Wahlgrabstätten			
2.1.1 Wahlgrabstätten 2,00 m x 4,00 m, je Stelle	82,20 €	15,62 €	97,82 €
2.1.2 übrige Wahlgrabstätten, je Stelle	72,86 €	13,84 €	86,70 €
2.2 Reihengrabstätten	66,54 €	12,64 €	79,18 €
2.3 Kindergrabstätten			
2.3.1 Kindergrabstätten für Kinder vor Vollendung des 2. Lebensjahres	49,82 €	9,47 €	59,29 €
2.3.2 Kindergrabstätten für Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres bis vor Vollendung des 12. Lebensjahres	60,82 €	11,56 €	72,38 €
2.4 Urnengrabstätten			
2.4.1 Urnengrabstätten mit einer Größe bis zu 1 m ²	46,31 €	8,80 €	55,11 €
2.4.2 Urnengrabstätten mit einer Größe über 1 m ²	52,22 €	9,92 €	62,14 €
3. Für sonstige bestellte Leistungen (z. B. zusätzlichen Blumenschmuck, einmalige Unkraut-beseitigung auf Grabstätten, einmalige Säuberung, Bepflanzung der Grabstätten, Eindecken und Ausschmücken der Gräber), die weder im Gebührentarif noch in vorstehendem Tarif aufgeführt sind, richten sich die Entgelte nach dem Angebot der Friedhofsverwaltung oder, wenn ein solches nicht vorliegt, nach den der Friedhofsverwaltung entstandenen persönlichen und sachlichen Aufwendungen.			

(2) Die Leistungsentgelte nach Absatz 1 gelten für alle nach dem 30. Juni 2020 erteilten Aufträge auf Erbringung einer entgeltpflichtigen Leistung.

§ 2

Inkrafttreten / Außerkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung für den Ostkirchhof Ahrensfelde und den Südwestkirchhof Stahnsdorf vom 7. Juli 2020 (KABl. S. 152) außer Kraft.

Berlin, den 15.12.2020

Konsistorium
Dr. Jörg Antoine

Gemeinde Ahrensfelde
- Der Bürgermeister –
Lindenberger Straße 1
Ortsteil Ahrensfelde
16356 Ahrensfelde

Beschluss zur Einleitung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ahrensfelde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 19.10.2020 folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt,

1. die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes.
2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit soll gemäß § 3 BauGB, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB erfolgen.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Auszug aus dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Ahrensfelde



Ahrensfelde, den 04.01.2021

Gehrke
Bürgermeister

Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen

Sonstige amtliche Mitteilungen

Wasser- und Abwasserzweckverband Ahrensfelde / Eiche
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Gebühren des WAZV Ahrensfelde/ Eiche für Wasserversorgung und Schmutz- wasserentsorgung ab dem 01.01.2021

1. Wassergebühren

	Netto	Brutto (inkl. 7% Ust.)
1.1. Mengengebühr Trinkwasser	1,45 €/m³	1,5515 €/m³

1.2. Grundgebühr je Anschluss	Gebühr in €/Tag
--------------------------------------	-----------------

Zählergröße (alt)	Zählergröße	Netto	Brutto (inkl. 7% Ust.)
Q _n 1,5 - 2,5	Q ₃ 2,5 - 4	0,21 €	0,2247 €
Q _n 6	Q ₃ 10	0,22 €	0,2354 €
Q _n 10	Q ₃ 16	0,24 €	0,2568 €
Q _n 15 - 100	Q ₃ 25 - 100	0,36 €	0,3852 €
über Q _n 150	Q ₃ 250	0,47 €	0,5029 €

Q_n – Nenndurchfluss in m³/h

Q₃ – Dauerdurchfluss in m³/h

(üblicher Hauswasserzähler ist Q_n 2,5 bzw Q₃ 4)

2. Schmutzwassergebühren

- 2.1. Einleitgebühr von häuslichem Schmutzwasser (zentrale Anlage) **2,98 €/m³**
- 2.2. Grundgebühr je öffentl. Anschlussnehmer (zentrale Anlage) **0,26 €/Tag**
- 2.3. Gebühr mobile Entsorgung (Fäkalien) **12,90 €/m³**

3. Standrohrmiete

Die Pauschalgebühr für Standrohre beträgt

	Netto	Brutto (inkl. 7% Ust.)
je angefangenen Tag	1,20 €	1,2840 €

Kaution für ein Standrohr mit WZ Q_n 6 **450,00 €**

Kaution für ein Standrohr mit WZ Q_n 10 **700,00 €**

Kaution für ein Standrohr mit WZ Q_n 25 **2.100,00 €**

**Bei Beschädigungen von Standrohren und deren Zubehö-
teilen erfolgt eine Einzelabrechnung nach Aufwand und
Materialverbrauch.**

B e k a n n t m a c h u n g **der Beschlüsse der Gemeindevertretung** **der Gemeinde Ahrensfelde**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 21.12.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

In öffentlicher Sitzung angenommene Anträge:

BV-2020/615

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.12.2020 mit folgenden Änderungen: Die TOP 10 bis 17 des öffentlichen Teils der Sitzung werden vertagt auf die nächste Gemeindevertretersitzung.

BV-2020/616

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde bestätigt den öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 16.11.2020 mit folgender Änderung: Der Satz „Frau Hübner wird den Hinweis prüfen, trotzdem Frau Buda beim Gespräch nicht anwesend war.“ wird gestrichen.

BV-2020/601

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Ahrensfelde für das Haushaltsjahr 2021 sowie den produktorientierten Haushaltsplan (Ergebnis- und Finanzplan) für das Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Ahrensfelde.

BV-2020/600

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt die Verlängerung der zinslosen Stundung für Gewerbetreibende bis zum 30.06.2021.

BV-2020/350

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt, 1. gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Nahversorgung“ im Regelverfahren mit Umweltprüfung. Mit dieser Planung soll primär Baurecht für die Entwicklung eines großflächigen Einzelhandelsmarktes geschaffen werden. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 3 ha und betrifft das Flurstück 32 der Flur 19, Gemarkung Blumberg. Das Plangebiet befindet sich nördlich des Ortskerns zwischen der B 158 und den Bahngleisen. Es wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Bahntrasse Berlin-Werneuchen,
- im Osten durch die Eisenauer Straße (L 31),
- im Süden durch die Freienwalder Chaussee (B 158),
- im Westen durch die Straße „Am Bahnhof“ und das Flurstück 31.

Die ungefähre Abgrenzung des Plangebietes ist in der Anlage gekennzeichnet.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Aufgrund des Planfeststellungsverfahrens „B 158/L 31 Ortsdurchfahrt Blumberg, Umgestaltung Knotenpunkt“ wird die südliche und westliche Grenze des Geltungsbereichs im Laufe des Verfahrens arrondiert.

Die Anpassung an den Flächennutzungsplan ist erforderlich.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Die Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verfahrensschritte einzuleiten.

In öffentlicher Sitzung vertagte Anträge

BV-2020/585

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit und die Koordinierung des Medienverbundes Barnim“

BV-2020/633

Bildung eines Wahlausschusses zur Wahl einer Schiedsperson/stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Gemeinde Ahrensfelde

BV-2020/634

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Gemeinde Ahrensfelde

BV-2020/635

Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Gemeinde Ahrensfelde

FV-2020/347

Antrag der Fraktionen Freie Wählergemeinschaft/Bürgerverein Eiche vom 22.11.2020 –Erarbeitung eines Konzeptes über ausreichend Landeflächen für Rettungshubschrauber im Rahmen zukünftiger Bebauungsvorhaben

FV-2020/382

Antrag der Fraktionen DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen vom 27.08.2020 – Vorgaben in neuen Bebauungsplänen zur Straßengestaltung

FV-2020/587

Antrag der Fraktion Bürgerverein Eiche vom 16.11.2020 – Erweiterung der Kinderspielplatzsatzung der Gemeinde Ahrensfelde auf den Ortsteil Mehrow

FV-2020/588

Antrag der Fraktion Bürgerverein Eiche vom 16.11.2020 - Anbringen von Fahrbahn-abtrennungsmarkierungen im Ortsteil Mehrow

FV-2020/619

Antrag der Fraktion Die Ahrensfelder Unabhängigen/BVB/Freie Wähler vom 01.12.2020 - Vorstellung der Kindertagesstätten- und Schulplanung 2022 bis 2027

FV-2020/620

Antrag der Fraktion Die Ahrensfelder Unabhängigen/BVB/Freie Wähler vom 01.12.2020 - Sachstandsvorstellung zum Achsenentwicklungskonzept Ahrensfelde – Werneuchen

In nichtöffentlicher Sitzung angenommene Anträge:

BV-2020/622

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde bestätigt den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 16.11.2020

BV-2020/625

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt, Rechtsmittel gegen den Genehmigungsbescheid zur Errichtung und zum Betrieb der Windkraftanlage WKA 9 (LinRep9) einzulegen, sofern die Genehmigung erteilt wird.

Ende der sonstigen amtlichen Mitteilungen

Ende des amtlichen Teils

Jubilare des Monats



Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats

Januar

übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes für die Gemeinde Ahrensfelde erscheint am **Mi., 10.02.2021**

Beiträge können bis zum 22.01.2021 (Redaktions-
schluss) bei Herrn Ackermann abgegeben oder per
e-mail gesandt werden an:
amtsblatt@gemeinde-ahrensfelde.de

**Anzeigenschluss für private und gewerbliche
Anzeigen: 29.01.2021**

Anzeigenannahme:

Wolfgang Beck • Tel.: (03337) 43 08 933
e-mail: **amtsblatt@gmx.net** oder
beck@heimatblatt.de

SITZUNGSTERMINE

Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Ahrensfelde

Montag, 15.02.2021, 19.00 Uhr

Ort: Ortsteilzentrum Ahrensfelde in der
Lindenberger Straße 1b

**Beachten Sie bitte die Aushänge in den
Bekanntmachungskästen!**

Sitzungstermine der Gemeinde- vertretung und der Ausschüsse der Gemeindevertretung

Gemeindevertretung

jeden 3. Montag im Monat im Ortsteilzentrum Ahrensfelde
in der Lindenberger Straße 1b, Beginn um 19:00 Uhr

Hauptausschuss

jeden 1. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger Str. 1,
Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Wirtschaft, Bauwesen, Umwelt und Natur

jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Finanzen

jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Soziales und Kultur

jeden 2. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger Str. 1,
Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Sitzungstermine der Ortsbeiräte

Ortsteil Ahrensfelde

- jeden 4. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Blumberg

- jeden 3. Dienstag im Monat im Stufensaal, Schloßstraße 7,
Ortsteil Blumberg, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Eiche

- jeden 2. Mittwoch im Monat, im Gemeindezentrum Eiche
Ahrensfelder Ch. 35, Ortsteil Eiche, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Lindenberg

- jeden 4. Donnerstag im Monat, im Ortszentrum
Karl-Marx-Str. 20e, Ortsteil Lindenberg, Beginn 19:00 Uhr

Hinweis zur Veröffentlichung der Sitzungstermine und der Tagesordnungen

Aus verschiedenen Gründen können die im Amtsblatt an-
gekündigten Sitzungstermine geändert werden. Wir bitten
deshalb die Aushänge in den Bekanntmachungskästen zu
beachten, da diese stets die aktuellen Termine ausweisen.

Außerdem werden die aktuellen Tagesordnungen, Sit-
zungstermine und Sitzungsorte der einzelnen Sitzungen
ins Internet gestellt.

Internetadresse: www.gemeinde-ahrensfelde.de Sie finden
diese unter Ratsinformationen. Diese Veröffentlichungen
haben nur informativen und keinen rechtlichen Charakter.
Für die Gemeindevertretersitzung wird die Tagesordnung
7 Tage vor dem Sitzungstermin und für die Ausschuss- und
Ortsbeiratssitzungen jeweils 5 Tage vor dem Sitzungster-
min ins Internet gestellt.

Informationen vom Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2021.

Irgendwie trauere ich dem vergangenen Jahr nicht nach, denn es hat uns allen eine Menge abverlangt. Ich schaue jetzt aber optimistisch in das neue Jahr, und es gibt ja viele Gründe, dies zu tun. Die Impfungen gegen Corona haben begonnen und je mehr Menschen sich impfen lassen, umso schneller können wir wieder zu einer Normalität übergehen, nach der wir uns zum großen Teil sehnen. Viele Bürgerinnen und Bürger mit Existenzängsten wollen wieder ihre Arbeit aufnehmen, die Beschäftigten in den Krankenhäusern wollen mal durchatmen, die Kulturschaffenden sollen wieder ihren angestammten Platz in unserer Gesellschaft einnehmen können. Wir alle freuen uns auf ein Wiedersehen, die eine oder andere Umarmung oder zumindest das Händeschütteln. Für unsere Kinder wünschen wir uns ebenfalls eine geregelte Normalität in den Kitas und Schulen, das Miteinander unserer Seniorinnen und Senioren in den vielen Veranstaltungen, Begegnungen und Mitmachaktionen fehlt so schmerzlich. Alle stehen in den Startlöchern um wieder loslegen zu können, ob in den Vereinen, im Privaten oder im Ehrenamt.

Das kommunale Leben musste auch ein Stück weit runter gefahren werden. Trotzdem haben es die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Ortsbeiräte und die Verwaltung im Rathaus geschafft, die wichtigsten Projekte weiterzuführen. Zuerst nennen möchte ich den Neubau der Grundschule in Lindenberg. Der Rohbau steht - und das vorfristig!

Weitere Sportstätten wurden in Betrieb genommen, viele kleinere Projekte konnten umgesetzt werden. Neue Themen sind angeschoben worden, aufgrund von Corona haben wir aber die Diskussionen zurückgestellt bzw. verschoben.

In der letzten Gemeindevertretersitzung am 21.12.2020 konnten wir den, vorher in den Gremien und Ausschüssen beratenen, Haushalt für das Jahr 2021 ohne Gegenstimme beschließen. Danke an die Gemeindevertretung und deren Fraktionen, dass sie aufgrund der verschärften Regelungen, die ab 16.12.2020 galten, auf eingebrachte Anträge in dieser Sitzung einmütig verzichtet haben (diese werden in den nächsten Sitzungen behandelt). So konnten die für die kontinuierliche Arbeit der Gemeinde wirklich wichtigen Entscheidungen, wie der Haushalt, beschlossen und gleichzeitig die Sitzung auf das Notwendige beschränkt werden. Zum Schutz aller Anwesenden.

Die Gemeinde ist also für das neue Jahr 2021 arbeitsfähig und kann nunmehr mit der Umsetzung der geplanten Vorhaben beginnen.

In den nächsten Wochen werden wir ausführlich im Amtsblatt aber auch auf der Internetseite der Gemeinde über die neuen Projekte in den einzelnen Ortsteilen berichten.

Ich freue mich auf das neue Jahr. Tun Sie es mit mir.

Achten Sie auf sich und Ihr Umfeld und sehen wir uns voller Elan, Enthusiasmus und Freude bald wieder!

Ihr Wilfried Gehrke



Informationen der Gemeindeverwaltung

Information des Fachdienstes Infrastruktur und Umwelt

Bauvorhaben im Ortsteil Blumberg – erweiterte Straßenunterhaltung im Grünen Weg

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde hat in ihrer Sitzung am 19.10.2020 die Vergabe der Bauleistungen zur erweiterten Instandsetzung des Grünen Weges im Ortsteil Blumberg beschlossen.

Wie bereits im Amtsblatt Nr. 11 / 2020 angekündigt, sollte die Bauausführung durch die Firma Mainka GmbH aus Rüdersdorf bei Berlin ursprünglich noch in 2020 erfolgen. Diverse Gründe führten jedoch dazu, dass die Maßnahme nicht wie angekündigt umgesetzt werden konnte.

Wir gehen nunmehr davon aus, dass die Maßnahme im I. Quartal 2021 realisiert wird. Nachdem alle bauvorbereitenden Leistungen erfolgt sind, können auch die Bauabläufe präzisiert werden. Die Anlieger werden dann von der bauausführenden Firma zeitnah informiert.

Was bedeutet erweiterte Straßenunterhaltung?

Die erweiterte Straßenunterhaltung findet ausschließlich in Anliegerstraßen statt und ist für Grundstückseigentü-

mer der betreffenden Straßen beitragsfrei. Die „Sandstraßen“ werden mit einer etwa 10 cm dicken Asphalttrag-/deckschicht überzogen und daneben werden, wo möglich, flache Mulden angelegt, um das Niederschlagswasser aufzufangen und vor Ort versickern bzw. verdunsten zu lassen. Zufahrten werden im Rahmen der erweiterten Straßenunterhaltung nicht gebaut. Wer eine solche wünscht, muss im Fachdienst II.2 der Gemeinde Ahrensfelde einen Zufahrtsantrag stellen. Wenn dieser genehmigt ist, kann die Zufahrt auf eigene Kosten errichtet werden.

Durch die v.g. Baumaßnahmen kommt es für die Anwohner und Anlieger zu unvermeidbaren Einschränkungen und Behinderungen beim Befahren und Begehen der Straße sowie der Grundstückszufahrten und Straßennebenanlagen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bei eventuellen Problemen in der Baudurchführung wenden Sie sich bitte an die Vor-Ort-tätige Baufirma bzw. an Herrn Meier (Gemeinde Ahrensfelde - Tel.: 030 / 93 69 00 141).

Fachdienst II.2 - Infrastruktur und Umwelt

Schließung der öffentlichen Bibliotheken

Die Ortsteilbibliotheken der Gemeinde Ahrensfelde sind aufgrund der Corona-Verordnungen geschlossen!

Die Schließungs-Entscheidung wurde wegen der derzeitigen Pandemieentwicklung getroffen, um die Ausbreitung des Virus zu hemmen, das Gesundheitssystem vor massiven Belastungen zu bewahren und besonders gefährdete Menschen zu schützen.

Die zurzeit ausgeliehenen Me-

dien werden automatisch verlängert, so dass keine Mahngebühren anfallen werden.

Diese präventive Maßnahme ist zunächst bis voraussichtlich zum 31. Januar 2021 geplant.

Gemeinde Ahrensfelde

NACHRUH



Mit großer Bestürzung mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass nach einer schweren Krankheit der von der CDU-Fraktion in den Bauausschuss der Gemeindevertretung Ahrensfelde entsendete berufene Bürger

Sylvio Wagner

am 18. Dezember 2020 verstorben ist.

Wir verlieren in ihm einen Menschen, der sich immer für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde und darüber hinaus für unsere Gesellschaft engagiert hat.

Mit seiner stets fröhlichen Art gewann er sehr schnell das Vertrauen der Menschen in seinem Umfeld. Durch seine beruflichen Erfahrungen,

die er immer wieder auch in seine politischen Aktivitäten einbrachte, erwarb er sich Anerkennung auch über die Gremien der Gemeindevertretung und des CDU-Gemeindeverbandes hinaus.

Seine Kompetenz und seine fröhliche, den Menschen zugewandte Art, wird uns in unserer weiteren Arbeit sehr fehlen. Er hinterlässt eine große Lücke in den politischen Gremien unserer Gemeinde.

Unser Mitgefühl und unser tiefempfundene Anteilnahme gelten seiner Familie.

Wir werden uns stets in Dankbarkeit und Respekt an Sylvio Wagner erinnern.

Wilfried Gehrke Bernhard Kaepernick Frank Meuschke

Bürgermeister der Gemeinde Ahrensfelde	Vorsitzender Vorstand des CDU-Gemeinde- verbandes Ahrensfelde	Vorsitzender Vorstand der CDU- Fraktion der Gemeindevertretung Ahrensfelde
--	---	--

Informationen zum Bauvorhaben: Erneuerung der Straßenbeleuchtung Thomas-Müntzer-Straße, OT Lindenberg

Für das Bauvorhaben der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Thomas-Müntzer-Straße wurden am 16.07.2020 vom Elektromeister Klaus-Dieter Schmidt, Fürstenwalde, insgesamt 24 neue Beleuchtungsanlagen bestellt. Geliefert und errichtet werden sollten die Leuchten in der 44. Kalenderwoche des Jahres 2020.

Bestellt wurden die Leuchten beim damaligen Leuchtenhersteller Lunux GmbH. Aufgrund der Firmeninsolvenz seitens des Leuchtenherstellers und der damit einhergehenden Produktionsausfälle sowie aus coronabedingten Gründen, verzögerte sich die Lieferung

der Beleuchtungsanlagen erwartet. Der ursprüngliche Liefertermin Ende Oktober 2020 wurde zunächst auf Ende November, dann auf Ende Dezember 2020 verschoben.

Mit einer Lieferung der bereits im Juli letzten Jahres bestellten Beleuchtungsanlagen ist nun im Januar 2021 zu rechnen. Unmittelbar nach Auslieferung werden die Leuchten von Elektromeister Schmidt an die bereits errichteten Masten verbaut.

Bei allen Betroffenen bittet die Gemeinde die Verzögerung zu entschuldigen.

FD II.2

Gemeinde Ahrensfelde
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ahrensfelde sucht zur alsbaldigen Anstellung als Führungskraft auf Probe eine/einen

Leiter/-in einer Kindertagesstätte (m/w/d)

zum Einsatz in der Kindertagesstätte „Regenbogen“ im Ortsteil Eiche. Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt in Vollzeit nach TVöD 40 Stunden. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren als Führungskraft auf Probe. Die Weiterführung bei Bewährung ist angestrebt.

Die Gemeinde Ahrensfelde liegt unmittelbar am nordöstlichen Berliner Stadtrand und ist mit der S-Bahn-Linie S7 an das Nahverkehrsnetz von Berlin angebunden. Die Gemeinde besteht aus 5 Ortsteilen und ist Träger von 4 Kindertagesstätten und einem Hort. Nähere Informationen zur Gemeinde Ahrensfelde finden Sie unter www.ahrensfelde.de.

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die folgenden Tätigkeiten:

- Leitung einer großen Kindertagesstätte (fast 200 Plätze) mit Krippe und Elementarbereich
- Führung des pädagogischen und des technischen Personals sowie Steuerung sämtlicher Betriebsabläufe
- Sicherstellung des gesetzlichen Auftrages der Kindertagesstätten nach § 3 KitaG Bbg und der KitaPersVO sowie Anleitung der Erzieher/-innen bei der Umsetzung
- Enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger und der Stellvertretung
- Qualitative Sicherung und Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und der pädagogischen Konzeption
- Aushilfe und Mitwirkung bei der Gruppenarbeit im Allgemeinen
- Kooperation mit anderen Einrichtungen (Grundschulen, Ausbildungsstätten, Beratungsstellen, Landkreis usw.) und die weitere Vernetzung im Sozialraum
- Vertretung der Trägers im Rahmen der übertragenen Verantwortung gegenüber den Mitarbeiter/-Innen, Eltern und Dritten
- Mitwirkung und Zuarbeit bei der Öffentlichkeits- und Gremienarbeit

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/-In mit staatlicher Anerkennung oder ein gleichwertiger Abschluss, der nachweislich durch das MBJS anerkannt ist
- Mindestens 3-jährige pädagogische Berufserfahrung in einer oder mehreren Kindertageseinrichtung/-en möglichst mit Führungserfahrung
- Nachgewiesene Zusatzqualifikation zum Leiter/zur Leiterin einer Kindertagesstätte
- Fähigkeit und Kenntnisse zur Personalführung und -steuerung sowie zur Sicherstellung der Qualität der pädagogischen Arbeit in der Kita

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung des Brandenburger Bildungsprogramms sind wünschenswert
- Kenntnis verschiedener Techniken der Kommunikation und der Weitervermittlung von Fachwissen
- Fähigkeit zum verantwortungsbewussten Handeln im Rahmen des kommunalen Haushaltsplanes
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Einrichtungen und Trägern im Sozialraum
- Hohe Belastbarkeit, Verbindlichkeit und Konfliktfähigkeit
- Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit und Entscheidungsfreude
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und zur vertrauensvollen und konstruktiven Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung sowie anderen Institutionen und Gremien (z.B. Sozialausschuss)
- Aufgeschlossenheit und Flexibilität gegenüber Veränderungen
- sicherer Umgang mit Standardsoftware von Microsoft, insbesondere Office; Internetanwendungen und -recherche
- Führerschein der Klasse B und eigener Pkw
- Bereitschaft zur Tätigkeit auch in den Morgen-, Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende

Persönliche Kompetenz:

Sie sollten verantwortungsbewusst, sehr selbständig und eigenverantwortlich arbeiten können. Wir erwarten Teamfähigkeit sowie ein korrektes und freundliches Auftreten gegenüber Eltern und Bürgern.

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD - Sozial- und Erziehungsdienst.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen sowie Nachweisen für die oben genannten Anforderungen (keine Originale, nur in Kopie) senden Sie bitte bis zum Ende der Bewerbungsfrist am **28.02.2021** (eingehend) an:

Gemeinde Ahrensfelde

z. H. Herrn Dr. Kauert
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

bewerbung@gemeinde-ahrensfelde.de

Auslagen für die Bewerbung sowie Fahrtkosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Zur Verbesserung unseres Marketings würden wir uns freuen, wenn Sie kurz angeben, wie Sie auf die Ausschreibung aufmerksam geworden sind.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes und nach Ablauf der einschlägigen Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Gemeinde Ahrensfelde
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ahrensfelde schreibt zur Besetzung mit Ausbildungsbeginn im August 2021 Praxisstellen für die

Berufsbegleitende Ausbildung zum/zur Erzieher/-in

aus. Die fachpraktische Ausbildung erfolgt in den Kindertagesstätten sowie im Hort der Gemeinde Ahrensfelde mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden.

Die Gemeinde Ahrensfelde liegt unmittelbar am nordöstlichen Berliner Stadtrand und ist mit der S-Bahn-Linie S7 an das Nahverkehrsnetz von Berlin angebunden. Die Gemeinde besteht aus 5 Ortsteilen. Nähere Informationen zur Gemeinde Ahrensfelde finden Sie unter www.ahrensfelde.de.

Aufgabenbereich:

- Arbeit mit Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren
- Hilfe und Unterstützung des Erzieherteams im Tagesablauf, z.B. Vorbereitung und Begleitung von pädagogischen Angeboten, Mahlzeiten, Begleitung von Ausflügen und allmähliche Übernahme der pädagogischen Aufgaben im Kitaalltag
- Vorbereitung und Durchführung von Kitafesten, Veranstaltungen und Projekten

Anforderungen:

- Erforderlicher Schulabschluss bzw. Berufsausbildung:
 - o die Fachoberschulreife oder eine gleichwertige Schulbildung und eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder
 - o eine abgeschlossene nichteinschlägige Berufsausbildung und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit oder
 - o die Fachhochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit
- Nachweis einer Fachschule für Sozialwesen, der bestätigt, dass der/die Bewerber/in sich für einen Ausbildungsplatz

beworben hat oder bereits über einen Ausbildungsplatz verfügt

- Dialogfähigkeit, Beziehungsfähigkeit, Feinfühligkeit und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Reflexionsfähigkeit
- Wissen um Dienstpflichten, Aufsichtspflicht, Erste-Hilfe am Kind sowie den Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsauftrag in der Kindertagesbetreuung
- Eine mindestens vierwöchige angeleitete Praxistätigkeit in einer Kindertagesstätte

Wir erwarten einen liebevollen und einfühlsamen Umgang mit Kindern sowie die Bereitschaft sich in dem pädagogischen Konzept der Einrichtung ausbilden zu lassen und das Gelernte in der täglichen Arbeit umzusetzen. Fachliche Anleitung und Unterstützung während der Ausbildung sind sichergestellt.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Die Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis wird nach erfolgreichem Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/-in angestrebt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung nebst Nachweisen (in Kopie) für die Erfüllung der oben genannten Voraussetzungen senden Sie bitte bis zum **08.02.2021** (eingehend) an:

Gemeinde Ahrensfelde

z. H. Herrn Dr. Kauert
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

bewerbung@gemeinde-ahrensfelde.de

Auslagen für die Bewerbung sowie Fahrtkosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes und nach Ablauf der einschlägigen Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Weihnachtsbaumsammlung Gemeinde Ahrensfelde

Abholung seit 12. Januar 2021 durch die BDG

Die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH übernimmt auch in dieser Saison wieder die Entsorgung der Weihnachtsbäume. Sie erfolgt in der Gemeinde Ahrensfelde letztmalig am **22.01.2021**.

Die Bäume werden nach der Sammlung zur thermischen Verwertung in das Holzheizkraftwerk nach Eberswalde gebracht. Mitgenommen werden daher nur Weihnachtsbäume ohne Dekoration, Lametta, Kunstschnee und Transportverpackungen. Bäume, die länger als drei Meter sind und einen Stammdurchmesser von mehr als 10 cm aufweisen, müssen an den Barnimer Recycling- und Wertstoffhöfen

angeliefert werden.

Die Abholung erfolgt wie gewohnt an den **öffentlichen Glascontainerstellplätzen** der Gemeinde. Das Ablegen anderer Abfälle ist nicht gestattet und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die verfolgt wird. Die Bäume werden ausschließlich von den Glascontainerstellplätzen abgeholt!

Die Webseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH www.kw-bdg-barnim.de und die BDG-MüllApp informieren über alle Termine und Abholplätze. Für Fragen steht auch die Kundenbetreuung unter 03334/ 526 20 28 zur Verfügung.

Gemeinde Ahrensfelde
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ahrensfelde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur unbefristeten Anstellung

staatlich anerkannte Erzieherinnen/Erzieher (m/w/d)

zum Einsatz in einer der Kindertagesstätten oder dem Hort der Gemeinde Ahrensfelde. Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt in Vollzeit nach TVöD 40 Stunden. Teilzeit ist möglich.

Die Gemeinde Ahrensfelde liegt unmittelbar am nordöstlichen Berliner Stadtrand und ist mit der S-Bahn-Linie S7 an das Nahverkehrsnetz von Berlin angebunden. Die Gemeinde besteht aus 5 Ortsteilen. Nähere Informationen zur Gemeinde Ahrensfelde finden Sie unter www.ahrensfelde.de.

Anforderungen:

Der Abschluss als staatlich anerkannte Erzieherin/anerkannter Erzieher sowie Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft zur selbstständigen, eigenverantwortlichen Arbeit im Team werden vorausgesetzt.

Weiterhin werden gefordert und sind nachzuweisen:

- Führerschein Klasse B
- Gesundheitszeugnis
- erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei der Behörde bzw. der Nachweis der Beantragung.

Die Stelle ist nach EG S8a TVöD VKA eingruppiert. Die Gemeinde Ahrensfelde bietet ein betriebliches Gesundheitsmanagement, Weiterbildungsmöglichkeiten und die üblichen Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes (TVöD) inkl. zusätzlicher betrieblicher Altersversorgung, 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen sowie Nachweisen für die oben genannten Anforderungen (keine Originale, nur in Kopie) senden Sie bitte bis zum Ende der Bewerbungsfrist am **8.2.2021** (eingehend) an:

Gemeinde Ahrensfelde

z. H. Herrn Dr. Kauert
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

bewerbung@gemeinde-ahrensfelde.de

Auslagen für die Bewerbung sowie Fahrtkosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes und nach Ablauf der einschlägigen Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Gemeinde Ahrensfelde
Der Bürgermeister

Ausschreibung einer Ausbildungsstelle

Die Gemeinde Ahrensfelde schreibt eine Ausbildungsstelle für die Berufsausbildung zur/zum

Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung Kommunalverwaltung), (m/w/d)

aus.

Beginn der Ausbildung: voraussichtlich der 1. August 2021

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Die Ausbildung umfasst sowohl die betrieblichen Ausbildungsabschnitte in der Gemeinde Ahrensfelde als auch die überbetrieblichen Ausbildungsabschnitte am Oberstufenzentrum Barnim in Bernau und an der Brandenburgischen Kommunalakademie.

In der überbetrieblichen Ausbildung lernen Sie u. a. folgende Inhalte:

- Arbeitsorganisation und bürowirtschaftliche Abläufe
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Beschaffungswesen
- Personalwesen
- Kommunalrecht

Anforderungen:

Voraussetzung ist ein mindestens guter Abschluss der 10. Klasse mit der Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss), Fachhochschul- oder Hochschulreife sowie Lernbereitschaft, Engagement, Fleiß und Interesse an der Arbeit mit Rechtsvorschriften.

Persönliche Kompetenz:

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz mit interessanten Aufgabengebieten in einer modernen Verwaltung anstreben, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse sowie etwaigen Praktikumsbescheinigungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **08.02.2021** (eingehend) an:

Gemeinde Ahrensfelde

z. H. Herrn Dr. Kauert
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

bewerbung@gemeinde-ahrensfelde.de

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Lehmann (Personalwesen und Ausbildungsleitung) gerne zur Verfügung (Tel.: 030/936900108).

Auslagen für die Bewerbung sowie Fahrtkosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes und nach Ablauf der einschlägigen Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Streusalz schädigt die Natur

Auch wenn sich viele Menschen dieses Jahr nach langer Zeit wieder über reichlich Schnee gefreut haben, so bringt dieser natürlich auch Erschwernisse und Gefahren. Uns als Gemeindemitarbeiter erreichen immer wieder Fragen zum Thema Streusalz. Hierzu soll es an dieser Stelle eine kurze Klärung geben:

Gemäß der 2. Änderung der Straßenreinigungssatzung, beschlossen am 18.05.2020, gilt nach §4 „Art und Umfang des Winterdienstes“ folgendes:

„Zum Streuen sollen nur abstumpfende Stoffe verwendet werden. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist nur

a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,

b) an besonders gefährlichen Stellen der Gehwege und Seitenstreifen von Fahrbahnen, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefällen bzw. Steigungstrecken erlaubt.

Flächen unter Bäumen und begrünte Flächen dürfen auch in den genannten Ausnahmefällen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Mitteln bestreut werden. Auch ist es unzulässig, mit Salz oder auftauenden Mitteln durchgesetzten Schnee unter Bäumen oder auf begrünten Flächen abzulagern.“

Abstumpfende Mittel sind z.B. Sand oder Split. Diese Materialien verwendet regulär die Firma AS Dienstleistungen, welche mit dem Winterdienst auf den öffentlichen Straßen in der Gemeinde beauftragt ist. Die Firma ist angewiesen Salz nur in Notfällen zu verwenden. Da es bei Straßen glätte im öffentlichen Straßenraum – insbesondere sehr früh morgens auf viel befahrenen Straßen und auf Brücken - zu sehr gefährlichen Situationen kommen kann, ist hier der Einsatz von Salz in bestimmten Situationen zu vertreten. Das gleiche gilt für Zugänge von

öffentlichen Gebäuden, Kitas oder Feuerwehren.

Leider wird aber auch die private Nutzung von Streusalz in Siedlungsgebieten auf Bürgersteigen beobachtet. Diese ist – abgesehen von extremen Situationen wie Blitzeis – nicht gestattet und kann gemäß Straßenreinigungssatzung mit einem Bußgeld belegt werden (§6). Auch wenn man sich durch das Salzen ein mühseliges Schneefegen- oder Schippen erleichtert, so ist die schädigende Wirkung für die Natur, enorm. Das Streusalz fließt mit dem Schmelzwasser in die Straßenentwässerung und wird – wie die übrigen Abwässer – entweder versickert oder über Rückhaltebecken in Oberflächengewässer eingeleitet. Es gelangt demzufolge auf verschiedenen Wegen zurück in Boden und Grundwasser und wird von Pflanzen, Tieren und Menschen wieder aufgenommen, was in jedem Fall (längerfristig) gesundheitsschädigend ist.

Für Rasen und Pflanzen auf unserem Straßenbegleitgrün, hinterlässt Streusalz ebenfalls direkt erkennbare Schäden.

Gelangt das Salz mit verspritztem Schnee direkt auf Pflanzen, kommt es zur Verätzung. Das mit dem Schmelzwasser versickerte Streusalz kann sich in Straßenrandböden jedoch auch über viele Jahre anreichern. Schäden an der Vegetation zeigen sich daher oft erst zeitverzögert und auch nicht nur konkret an der Stelle wo gesalzen wurde. Bei einem überhöhten Salzgehalt im Boden werden überlebenswichtige Nährstoffe verstärkt ausgewaschen und die Aufnahme von Nährstoffen und Wasser durch die Pflanzen erschwert. Feinwurzeln von Bäumen sterben ab, so dass es zu Wasser- und Nährstoffmangel kommt. Bei Laubbäumen führt dies zu Aufhellungen an den Blatträndern im Frühling, die sich zunehmend zur Blattmitte ausdehnen und braun verfärben, sowie zu vorzeitigem Laubfall. Langfristig führt eine solche Mangelversorgung zu einer

verstärkten Anfälligkeit der Pflanzen gegenüber Krankheiten, dem Befall von Schädlingen und somit zu einem vorzeitigen Absterben. In Ahrensfelde häufig gepflanzte Baumarten wie Ahorn, Linde und Rosskastanie sind zudem besonders salzempfindlich.

Durch den Verzicht auf Streusalz können Sie also mithelfen vor Ihrer Tür einen schönen Rasenstreifen sowie gesunde Bäume im Gemeindegebiet zu erhalten.

Fachbereich II - Infrastruktur & Umwelt

Die Gemeindeverwaltung verabschiedet langjährigen Mitarbeiter Karl-Heinz Vogler

Herr Vogler war seit 09.11.1987 in der Gemeinde beschäftigt. Damals war er ausschließlich im Ortsteil Blumberg als Gemeindearbeiter tätig. Sein Aufgabengebiet hat sich in den 33 Jahren sehr gewandelt. Zu seinen ersten Aufgaben zählte das Heizen in drei Gebäuden der Gemeinde, damit zum Arbeitsbeginn, z.B. der Kita in Blumberg, warme Zimmer vorgefunden wurden. Auch der Winterdienst war durch ihn zu erbringen. Das war damals viel Handarbeit mit Schneeschieber und Besen. Selbst das Heizen kennen nur die Älteren unter uns, Öfen reinigen, Kohlen schleppen, hoffen dass das Feuer anbrennt usw. Da konnte es morgens schon mal ganz schön stressig werden. Und wenn Kohlen geliefert wurden, musste Herr Vogler sich sputen, damit diese am selben Tag in den Keller gebracht wurden, weil sonst am nächsten Tag ein Teil der Kohlen fehlte. In den letzten Jahren sah das Arbeitsgebiet im zentralen Bauhof der Gemeinde anders aus. Er arbeitete mit moderner

Mähtechnik mit Schnittgut-Aufnahme, mit Winterdienstfahrzeugtechnik die räumt und streut, er unterstützte mit seinem Wissen und Können Baumaßnahmen und Veranstaltungen, plante seine Arbeiten selbst, war in den ganzen Jahren ein Ansprechpartner für die Anwohner des Ortsteils Blumberg, aber auch ein Mitarbeiter, der sich um die Ordnung und Sicherheit im Ort kümmerte, Bürger direkt ansprach, wenn es mal nicht funktionierte, Feierlichkeiten mit vorbereitete usw. Durch den Zusammenschluss der fünf Ortsteile arbeitete er auch in anderen Ortsteilen.

Herr Vogler ging verdient zum 31.12.2020 in die Altersrente. Er wird uns mit seinem Wissen, seiner Zuverlässigkeit und seiner langjährigen guten Arbeit im Rathaus und Bauhof fehlen. Wir wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und alles Gute.

Gemeindeverwaltung Ahrensfelde

Informationen der Gemeindeverwaltung

Viele Anregungen für die Zukunft – Auswertung der Beteiligung zum Achsenentwicklungskonzept



Diskussionsforum Freiraum und Wegeverbindungen

Welche Rolle spielen die Frei- und Landschaftsräume zwischen den Orten entlang der Siedlungsachse Ahrensfelde-Werneuchen? Welche Freiräume und Wegeverbindungen in die Natur und zwischen den Orten sollten erhalten und weiterentwickelt werden?



Diskussionsforum Wirtschaft und Arbeit

Welche Rolle soll der Raum Ahrensfelde-Werneuchen zukünftig als Arbeitsort sowie als Standort von Unternehmen spielen? Für welche Branchen und Unternehmen sollten passende Gewerbeflächen geschaffen oder bestehende Gewerbestandorte aufgewertet werden?

Abbildung 1 – Diskussionsforen der Online-Beteiligung: Freiraum & Wegeverbindungen, Wirtschaft & Arbeit, Wohnen & Daseinsvorsorge

Die Kommunen Ahrensfelde und Werneuchen haben im vergangenen Jahr die Erarbeitung des Achsenentwicklungskonzeptes beauftragt. Grundlage dafür bildete das zuvor erstellte Gutachten im Auftrag des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung. Ziel des Konzeptes ist es, eine integrierte Entwicklung des im Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) ausgewiesenen Siedlungsraumes entlang der vom Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorfs ausgehenden neuen Achse Ahrensfelde-Werneuchen vorzubereiten und wichtige Grundlagen für künftige Planungen zu schaffen. Einen Baustein der Erarbeitung des Konzeptes bildet die Bürgerbeteiligung. Einwohnerinnen und Einwohner, in beiden Kommunen kann und soll sich dabei mit Ideen, Wünschen und Vorstellungen zur künftigen Entwicklung in den verschiedenen Handlungsfeldern und Vertiefungsbe-

reichen einbringen. Aufgrund der Einschränkungen durch die Pandemie musste das Beteiligungungsverfahren im Jahr 2020 überwiegend online auf der **Plattform adhocracy.plus** stattfinden. Beide Kommunen und das beauftragte Planerteam möchten sich für die aktive Teilnahme zahlreicher Bürgerinnen und Bürger an den zwei Phasen der Online-Beteiligung zum Achsenentwicklungskonzept bedanken. Die umfangreichen Beiträge zur bisherigen Beteiligung wurden in den letzten Wochen ausgewertet und aufbereitet.

In der ersten Phase der Online-Beteiligung konnten sich alle Interessierten in Diskussionsforen mit eigenen Ideen, Vorstellungen und Problemen zu verschiedenen Fragen und Aspekten der örtlichen und überörtlichen Entwicklung äußern und auch andere Beiträge diskutieren. Die einzelnen Fragen richteten sich

dabei auf die drei zentralen Handlungsfelder „Freiraum und Wegeverbindungen“, „Arbeit und Wirtschaft“ und „Wohnen und Daseinsvorsorge“. Anschließend hatten Jung und Alt die Möglichkeit sich in einer Phase 2 zu den Vertiefungsbereichen in den Orten Ahrensfelde, Blumberg, Seefeld und Werneuchen (Zentrum) einzubringen. Dazu konnte inhaltliche Anregungen und Wünsche auch räumlich konkret verortet werden.

Die Auswertung dieser beiden Phase der Online-Beteiligung zeigt, dass das meist diskutierte Handlungsfeld der Bereich „Freiraum und Wegeverbindungen“ mit 156 Beiträgen war. Hier wurden die Verkehrssituation im Achsenraum, die Ortsumgehungen in den Orten, Rad- und Fußwegeverbindungen oder der Erhalt der landschaftlichen Besonderheiten und natürlichen Freiräume intensiv diskutiert.

Beiträge	Anzahl (insgesamt)	TeilnehmerInnen
Online-Forum	259	91
E-Mail/Brief/Telefon	6	6
Freiraum und Wegeverbindungen	156	75
Arbeit und Wirtschaft	26	15
Wohnen und Daseinsvorsorge	77	32

Abbildung 3 – Überblick über die Beteiligung in den einzelnen Diskussionsforen in Phase 1 der Online-Beteiligung vom 14. Juli bis zum 30. August 2020

Informationen der Gemeindeverwaltung



Abbildung 2 – Prominente Themen in der Online-Beteiligung

„Sichere Radwege zwischen den Ortsteilen sollten eine Selbstverständlichkeit sein. Beispielsweise fehlt ein solcher zwischen Eiche und Ahrensfelde ebenso wie zwischen Eiche und Mehrow. In Wohngebieten ohne Fußweg müssen bauliche Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit durchgeführt werden.“
<https://adhocracy.plus/achsenkonzept/subjects/2020-01930/?comment=2848>

Im Diskussionsforum „Arbeit und Wirtschaft“ wurde vor allem diskutiert, wie der Achsenraum als Wohn- und Arbeitsstandort gleichermaßen weiterentwickelt werden soll. Themen dabei waren sowohl die Formen von Arbeit und Beschäftigung als auch die Entwicklung der Gewerbestruktur in den Orten. Die Entwicklung der Ortsmitte, die Belebung der Marktplätze sowie eine nachhaltige Entwicklung der Gewerbegebiete im Einklang mit Infrastrukturbedarfen der Bevölkerung regten hier die Diskussion an.

„Das Schaffen weiterer Gewerbeflächen muss einhergehen mit der Schaffung der entsprechenden Verkehrsinfrastruktur. Ortsumfahrungen und Ausbau der Regionalbahn. Egal welches Gewerbe es auch ist, es verursacht Verkehr und damit auch zusätzlichen Lärm. Deshalb sollten Gewerbegebiete dort er-

schlossen werden, wo der Verkehr die wenigsten Auswirkungen auf die EinwohnerInnen und genügend Abstand zur Wohnbebauung hat.“

<https://adhocracy.plus/achsenkonzept/subjects/2020-01843/?comment=2712>

Die Diskussionen im Handlungsfeld „Wohnen und Daseinsvorsorge“ richteten sich vor allem auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Generationen, die künftige soziale Mischung in den Orten, neue Möglichkeiten für altersgerechten Wohnen, verbesserte Aufenthaltsqualitäten im öffentlichen Raum oder eine weiterführende Schule im neuen Achsenraum.

„Aus Werneuchen sind im letzten Jahrzehnt viele junge Leute weggezogen, weil sie keine eigene Wohnung gefunden haben. Auch ältere Menschen wollen nicht mehr unbedingt ein ganzes Haus mit Grundstück bewirtschaften müssen. Ohne passende Mietwohnungen im Ort vertreiben wir die eigene Bevölkerung. Es gibt viele gute Gründe für gemischte Wohngebiete einzutreten. Sozialer Wohnungsbau muss nicht Wohnblocks bedeuten. Man kann dies auch als Gemeinde steuern, ohne sich selbst im Wohnungsbau zu engagieren, unter anderem deswegen gibt es dieses Achsenentwicklungskonzept.“

<https://adhocracy.plus/achsenkonzept/subjects/2020-01924/?comment=2891>

Im Rahmen der Online-Beteiligung wurde über beide Phasen hinweg besonders deutlich, dass die wachsenden Bevölkerungszahlen auch zu zusätzlichen Bedarfen im infrastrukturellen Bereich, wie Kita, Schule u.a., führen. Dabei nimmt für die Bevölkerung die Frage einer nachhaltigen Gestaltung des Anwachsens im Achsenraum eine zentrale Rolle ein. So lassen sich aus zahlreichen Beiträgen zur Online-Beteiligung konzeptionelle Fragestellungen für die weitere Achsenentwicklung ableiten, etwa zur künftigen Identität des Achsenraumes und zur Entwicklung identitätsstiftender Orte für die Jung und Alt.

Die Ergebnisse der Online-Beteiligung bilden einen wesentlichen Baustein des Achsenentwicklungskonzeptes und fließen in die weitere Erarbeitung des Konzeptes ein. Sie dienen aber auch als Grundlage für den weiteren Austausch und Diskussionen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Ortsbeiräten oder kommunalpolitischen Fraktionen in den Orten Ahrensfelde, Blumberg, Seefeld und Werneuchen, in thematischen Arbeitsgruppen und im länderübergreifend be-

setzten Fachbeirat.

Vor dem Hintergrund der pandemiebedingten Einschränkungen kann aktuell keine ergänzende Beteiligung in größeren öffentlichen Veranstaltungen erfolgen. BürgerInnen soll es aber weiterhin möglich sein, Anregungen über die Verwaltungen der Kommunen sowie per E-Mail und Telefon beizusteuern. In welcher Form die weitere Vorstellung und Diskussion der inhaltlichen Bausteine des Achsenentwicklungskonzeptes im Jahr 2021 erfolgen wird, erfahren Sie auf der Beteiligungsseite unter adhocracy.plus/achsenkonzept. Dort finden Sie in den Diskussionsforen auch die umfangreiche Auswertung des Beteiligungsverfahrens zum Herunterladen.

Kontakt: Torsten Wiemken & Thomas Wude
 LOKATION:S & PLA.NET
achsenkonzept@lokation-s.de
 030/49905180





“Harte Zeiten erfordern wildes Tanzen”

Alice Walker

Wir beginnen das neue Jahr mit Hoffnung, Zuversicht und Vertrauen, weil wir erleben durften, wie in dieser großen Krise Menschen füreinander einstanden, sich halfen und auf-

einander Acht gaben. Wir konnten beobachten, wie Jung und Alt kreative Lösungen für neue Herausforderungen fanden, wie Menschen Opfer brachten, um andere zu schützen und zu heilen. Auch das Heilen wird uns in diesem Jahr begleiten. Die Trauer um geliebte Menschen, die von uns gingen. Trauer um die schönen Momente, die uns verwehrt blieben. Trauer um ein Jahr, das irgendwie verloren ging. Diese Wunden müssen heilen.

Wir werden als Individuen und Gesellschaft daran wachsen und die Chance für ein besseres Miteinander nutzen: Denn wir wissen, wie wertvoll gemeinsame Zeit ist. Wir werden die Schmerzen wegtanzen und auch das Schöne im Vergangenen sehen. Wir werden neue, glückliche Erinnerungen sammeln mit den Menschen, die uns wichtig sind und mit neuen Freunden, die wir heute noch nicht kennen.

Schaffen Sie mit uns im neuen Jahr die Zukunft, die Sie sich wünschen. Werden Sie im Naturschutz aktiv, lernen Sie etwas Neues, finden Sie Freundschaften in allen Generationen. Gemeinsam finden wir die richtigen guten Vorsätze.

Wir wünschen Ihnen einen mutigen Start in das neue Jahr.
Ihr Team der Agentur Ehrenamt

Kontakt: Ortsteilzentrum Ahrensfelde, Lindenbergerstr. 1b

Sprechzeiten; montags 10 – 15 Uhr;
dienstags 10 - 18 Uhr
(13:00-13:30 Uhr Mittagspause),
mittwochs 10 - 15 Uhr; donnerstags
nach Vereinbarung

Während des Lockdowns sind wir nur telefonisch oder per Mail erreichbar.

Telefon: 030/9366905314

Mail: ehrenamt@gemeinde-ahrensfelde.de

Spannende Aufgaben im Naturschutz:

Gemeinsam mit der Gemeinde Ahrensfelde und dem Regionalpark Barnimer Feldmark e.V. setzen wir uns für den Naturschutz in unserer Region ein.

Unter dem Motto “Ahrensfelde summt” suchen wir Bienenunterstützer*innen, Baumpat*innen, Wasserhüter*innen, Parkwächter*innen und viele weitere Naturfreund*innen.

Mehr Informationen gibt es bei uns, auf der Website ahrensfelde.deutschland-summt.de sowie bei Facebook unter Ahrensfelde summt.

Wir beraten:

Bei Fragen rund um das Ehrenamt. Zum Beispiel zum Versicherungsschutz und dem Thema „Ehrenamt und arbeitslos“. Müssen Sie soziale Stunden leisten? Wir helfen bei der Suche einer Einsatzstelle.

Haben Sie eine tolle Idee für die Gemeinschaft, die sie ehrenamtlich umsetzen möchten, aber es fehlt Ihnen an Ressourcen, helfenden Händen oder Know-How? Sprechen Sie mit uns.

Ebenso können Vereine, Organisationen und Einrichtungen ihren Bedarf an ehrenamtlich Mitarbeitenden melden.

Wir helfen bei:

- Hilfsmittelberatung, bekomme ich was ich brauche – brauche ich, was ich bekomme. Kompetente Beratung bei

der Auswahl und Beschaffung geeigneter und qualitativ hochwertiger Hilfsmittel/Pflegehilfsmittel, einschließlich Durchführung von Hausbesuchen, Prüfung von Kostenvoranschlägen, Hilfe bei Beanstandungen und Widersprüchen, Beratung bei Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes, Durchführung von Schulungen und Erprobungen für und mit Betroffenen.

- Grundsicherung/Wohngeld Ja oder Nein - Informationen und Hilfe bei der Antragstellung.
- Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht, Fragen zum Testament
- Schulden können vorkommen - wir bieten kompetente Hilfe.
- Fragen zu Steuern bei Rente.
- Nachbarn helfen Nachbarn (Blumen gießen, Vorlesen zu Hause, Einkaufshilfe, spazieren gehen und Sonstiges).

Wir suchen Engagierte:

- „Wunschgroßelterndienst“ - Haben Sie Lust auf Enkel? Oder suchen Sie noch Großeltern? Dann melden Sie sich gern in der Agentur Ehrenamt.
- Kirche Ahrensfelde - Mitarbeit bei der Vorbereitung und Umsetzung des Eisenbahnfest im Juni 2021: Standbetreuung (Kuchen, Basteln mit Kindern, Buttonmaschine, Aufsicht am Eisenbahnbahnhof), Aufbau und Abbau (Großzelte, Bierzeltgarnituren, Stände)
- Englischkurs für Anfänger und Reisende
- Werden Sie Tourenführer/in für Wander- und Radtouren im Verein „Regionalpark Barnimer Feldmark e.V.“. Der Verein benötigt Hilfe auf verschiedenen Gebieten.
- ILMW- Intensives Leben mit Wert (außerklinische Intensivpflege) sucht ehrenamtliche Begleitung der Bewohner (einmal wöchentlich für ca.1h und /oder zu Feierlichkeiten, wie Bewohnerweihnachtsfeiern) und Unterstützung bei Bewohnerausflügen, z.B. Begleitung zu Weihnachtsmärkten oder Gottesdiensten.
- Wirken Sie im Kulturverein von Canitz in Blumberg mit.
- Mitwirkung im Förderverein der Grundschule Blumberg
- Engagement im Sportverein 1908 „Grün-Weiß“ Ahrensfelde e.V., z.B. als Übungsleiter-/in beim Turnen.
- Unterstützung des TSV Lindenberger-Kindersport (Bewegungsspiele für Kinder ab 3 Jahren).
- Es werden Schülercoach, als Berater und Begleiter von Schulkindern, benötigt.
- Hausaufgabenpaten werden gesucht.
- Spazieren gehen mit Senioren in Ahrensfelde, Spieleangebote für Senioren.
- Die Tagespflege in Ahrensfelde ist stets an ehrenamtlich Tätigen interessiert.
- Ukrainehilfe Lobetal (Spendenannahme, Transportvorbereitung, Sortieren von Büchern)
- Tierheim Falkenberg, div. Angebote, z. B. Tierpaten, Unterstützung bei Veranstaltungen usw.
- Und noch vieles mehr.



Landkreis
Barnim
Wir gestalten Zukunft.



Verändere deine Zukunft !

OSZ I Barnim

> In 3 Jahren zum ABITUR
> In 1-2 Jahren zum FACHABITUR



@Osz1Barnim



<http://osz1-barnim.de/>

Wie weiter nach der 10. Klasse?

Prüfung geschafft und dann? Am OSZ I Barnim gibt es viele Möglichkeiten den eigenen Weg in ein erfolgreiches Berufsleben zu gestalten:

Erst mal Abitur machen und dann zwischen Studium und Ausbildung entscheiden -Am OSZ I Barnim ist das möglich, mit und ohne berufliche Schwerpunktsetzung kann man die Allgemeine Hochschulreife in drei Jahren erwerben.

Oder doch besser die Fachoberschule besuchen? Die zweijährige Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung bietet die Chance, breitgefächert praktische Erfahrungen zu sammeln und zeitgleich den allgemeinen Fachhochschulabschluss zu absolvieren, mit dem eine Vielzahl an Hochschulstudien möglich wird, der aber auch eine perfekte Vorbereitung auf qualifizierte Berufsausbildungen bietet.

Der Bewerbungszeitraum für das dreijährige Abitur und die zweijährige Fachoberschule ist vom 15.02. – 19.02.2021.

Für Ihre Fragen zu Abitur, Fachhochschulreife, Berufsausbildung aber auch, wenn Sie noch gar nicht wissen, in welche Richtung Sie sich entwickeln wollen und zunächst ein Berufsgrundbildungsjahr absolvieren möchten, sind wir gern Ihr Beratungspartner. Melden Sie sich beim OSZ I Barnim www.osz1-barnim.de oder gern unter 03338-709300.

Wir freuen uns auf gemeinsames Leben und Lernen mit Ihnen am Oberstufenzentrum I Barnim in Bernau bei Berlin.

Terminvermittlung zur COVID-19-Impfung im Land Brandenburg startete am 4. Januar 2021

Am 4. Januar 2021 startete die telefonische Terminvereinbarung für COVID-19-Impfungen im Land Brandenburg. Die Terminvereinbarung erfolgt ausschließlich über die kostenfreie Rufnummer 116117. Eine Terminvergabe erfolgt vorerst nur für die Impfzentren Potsdam, Cottbus und Schönefeld (ggf. Eberswalde ab Ende Januar).

Wir als Gemeinde Ahrensfelde können keine Impftermine vereinbaren. Wir können Ihnen zum Thema Impfungen, Impfzentren und Impfberechtigungen im Land Brandenburg keine weiteren Auskünfte geben.

Wenden Sie sich bitte bei allen Fragen telefonisch an die Informationsplattform der Kassenärztlichen Vereinigungen mit der Rufnummer 116117. Die wichtigsten Fragen und Antworten rund um die Terminvergabe

Wie erfahre ich, dass ich einen Termin vereinbaren kann?
Über die berechtigten Personengruppen wird auf www.brandenburg-impft.de sowie in der regionalen Presse informiert.

Wie kann ich einen Termin vereinbaren?
Rufen Sie einfach die kostenfreie Rufnummer 116117 an. Dort werden Sie an das Callcenter für den Impfterminservice im Land Brandenburg vermittelt.

Wie ist der Ablauf, wenn ich die 116117 anrufe?
Wenn Sie einen Impftermin vereinbaren wollen, geben Sie Ihr Bundesland oder die PLZ Ihres Wohnortes in Brandenburg an. Sie werden dann an das Callcenter für den Impfterminservice im Land Brandenburg weitergeleitet. Hier haben Sie die Möglichkeit sich zu allgemeinen Fragen zum Impfen oder auch Fragen zum Datenschutz zu informieren oder sich direkt mit einem Mitarbeiter zur Buchung eines Termins verbinden zu lassen. Der Mitarbeiter nimmt Ihre Daten, wie z.B. Name, Wohn-

ort, E-Mail und Telefonnummer, auf und bespricht mit Ihnen, an welchen beiden Tagen Sie zur Impfung im nächsterreichbaren geöffneten Impfzentrum kommen können. Auch erhalten Sie weitere Informationen zum Aufklärungsmerkblatt und Anamnesebogen sowie zu den zum Impftermin unbedingt mitzubringenden Unterlagen.

Wird mir der Termin schriftlich bestätigt?
Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung über Ihre beiden Impftermine per E-Mail oder Post.

Wenn Terminbestätigungen per Post kommen, ist dann eine Terminvermittlung von heute auf morgen nicht möglich?
Auch kurzfristig kann eine Terminvergabe stattfinden. In diesem Fall müssen Sie sich Ihren Buchungscode notieren und im Impfzentrum vorlegen. Die Mitarbeiter des Callcenters geben Ihnen bei der Terminvereinbarung hierzu konkrete Informationen.

Ist das Callcenter rund um die Uhr besetzt?
Sie erreichen das Callcenter täglich von 8 – 20 Uhr.

Kann ich online Termine buchen?
Momentan können Termine nur über das Callcenter gebucht werden.

Wie viele Callcenter-Mitarbeiter sind im Einsatz?
Insgesamt können nach jetziger Planung bis zu 150 Mitarbeiter in der Hotline eingesetzt werden. Die Besetzung richtet sich nach der Anrufverteilung über die Wochentage und Tageszeiten.

Mit wie vielen Anrufen rechnen Sie?
Wenn alle Impfzentren ihren Betrieb aufgenommen haben und ausreichend Impfstoff im Land Brandenburg vorhanden ist, gehen wir derzeit von bis zu 40.000 Anrufen pro Woche aus. Diese umfassen Terminvereinbarungen, -umbuchungen und -stornierungen sowie auch In-

foanfragen.

Was passiert bei besonders hohem Anruferkommen?
Bei einem sehr hohen Anruferkommen gelangt der Anrufer in eine Warteschleife, in der um etwas Geduld gebeten wird. Jeder Anruf wird beantwortet. Wer nicht warten möchte, sollte versuchen, zu Randzeiten oder auch am Wochenende anzurufen.

Wie stellen Sie sicher, dass Termine nicht doppelt vergeben werden?
Über das eingesetzte Terminbuchungstool kann jeder Termin nur einmal gebucht werden. Doppelbuchungen sind somit ausgeschlossen.

Warum erhalte ich gleich zwei Termine?
Sie benötigen für den einzigen derzeit zugelassenen Impfstoff der Firma Biontech zwei Impfungen, deren Termine immer zusammen gebucht werden. Nur so können wir sicherstellen, dass der korrekte Zeitabstand zwischen den beiden Impfterminen eingehalten wird und der Impfstoff zur Verfügung steht.

Kann ich für meinen Partner einen Termin mitbuchen?
Sollte Ihr Partner den Termin nicht selbst buchen können, besteht auch für nahe Angehörige die Möglichkeit, die Termine zu vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass Sie die vorgeschlagenen Termine auch tatsächlich gegenüber dem Callcenter verbindlich vereinbaren können und halten Sie die personenbezogenen Daten wie z.B. Name, Adresse, E-Mail bereit.

Was kostet der Anruf?
Der Anruf ist kostenlos. Die 116117 ist eine bundesweite Rufnummer.

Wie wird sichergestellt, dass ich im Brandenburger Callcenter lande?
Über die Angabe Ihres Bundeslandes oder der PLZ Ihres Wohnortes werden Sie automatisch in das Callcenter des Impfterminservice Brandenburg weitergeleitet.

Werden auch Termine für

Pflegeheime vereinbart?
Pflegeheimbewohner sollen in ihren Pflegeeinrichtungen geimpft werden, um den Aufwand für die älteren Personen so gering wie möglich zu halten. Hierzu werden mobile Impfteams die Einrichtungen aufsuchen. Eine Impfung in einem Impfzentrum ist daher nicht notwendig.

Was muss ich ins Impfzentrum mitbringen?
Bitte bringen Sie Ihre Terminbestätigung, Ihren Impfpass sowie das Aufklärungsblatt und die Impfeinwilligung, beide unterschrieben, mit. Darüber hinaus ist Ihre Krankenversicherungskarte sehr hilfreich, um ihre persönlichen Daten schnell und einfach zu erfassen. Eine Abrechnung mit der Krankenkasse erfolgt nicht.

Alle aktuellen Informationen zur Umsetzung der Nationalen Impfstrategie COVID-19 im Land Brandenburg werden auf dieser neuen Internetseite veröffentlicht:
<https://brandenburg-impft.de>

Informationen für unsere Senioren

Information für unsere Senioren des OT Ahrensfelde

Liebe Seniorinnen und Senioren, ein bewegendes und durch die notwendigen Corona-Schutzmaßnahmen geprägtes Jahr 2020 ging nun zu Ende.

Wir konnten nur drei Veranstaltungen gemeinsam erleben, denn der Erhalt der Gesundheit und des Lebens musste Vorrang haben. Ich hoffe, Sie hatten trotz alledem einen gemütlichen, guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Wir hoffen für das Jahr 2021 auf bessere Bedingungen, die dann wieder gemeinsames Erleben möglich machen.

Allein schon eventuell durch den sicher verlängerten Lock-

down und mit den geplanten Impfungen wird es Fortschritte in die Normalität geben. Sicher ist nicht jeder davon überzeugt, aber das sind persönliche Entscheidungen.

Eine Normalität wird sicher jedoch erst in der zweiten Jahreshälfte 2021 möglich werden. Für all diejenigen, die die Pandemie hart getroffen hat, lasst uns inne halten.

Sobald wir wieder gemeinsame Veranstaltungen erleben dürfen, beginnen wir sofort mit den Vorbereitungen.

Ihnen alles Gute und blicken wir gemeinsam mit viel Hoffnung in die Zukunft.

Angelika Klitzsch
AG Senioren OT Ahrensfelde

Liebe Seniorinnen und Senioren, mit Bedauern muss ich Ihnen leider mitteilen, dass wir den gemeinsamen Nachmittag im Januar absagen müssen.

Vorsorglich haben wir auch die Entscheidung getroffen den Termin im Februar abzusagen. Die Organisation und Vorbe-

reitungen sind einfach zu umfangreich, um diese nun zu starten, ohne die Gewissheit zu haben, dass wir ab Februar unsere Kaffeenachmittage fortführen können. Ich hoffe auf Ihr Verständnis - bleiben Sie weiterhin gesund!

Ihre Ingrid Iwa



GEMEINDE
AHRENSFELDE

Sie möchten mehr Infos über die Gemeinde Ahrensfelde erhalten?

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite und in den **sozialen Netzwerken!**

Dazu einfach für unsere *Homepage* und *Facebook* den „QR Code“
und für *Instagram* den „nametag“ einscannen.



www.gemeinde-ahrensfelde.de



[instagram.com/gemeinde_ahrensfelde](https://www.instagram.com/gemeinde_ahrensfelde)



[facebook.com/gemeinde.ahrensfelde](https://www.facebook.com/gemeinde.ahrensfelde)

Gemeinde Ahrensfelde | Lindenberger Straße 1 | 16356 Ahrensfelde

Telefon: +49 (30) 936900-0 | Telefax: +49 (30) 936900-69 | E-Mail: info@gemeinde-ahrensfelde.de

Informationen für unsere Senioren

Senioren- Nachmittage 2021

Organisiert durch die Seniorenkordinatorin
und ihrem Team

In der Seniorenbegegnungsstätte
Ahrensfelde

Auch mit dem
Rollstuhl erreichbar



~~26. Januar~~

29. Juni

~~23. Februar~~

27. Juli

30. März

28. September

27. April

26. Oktober

25. Mai

30. November

Sommerpause im August

Themen folgen – Der Eintritt ist wie immer frei!

Jeweils von 14 – 16 Uhr
Wir freuen uns
auf Sie!



www.gemeinde-ahrensfelde.de

**Alle Termine sind
vorbehaltlich!**

Zeitungsschau

Es stand im Januar vor x Jahrzehnten in der Zeitung. Gefunden im Niederbarnimer Kreisblatt von Benedikt Eckelt (OT Mehrow). Diese und weitere Zeitungsartikel über die Ortsteile der jetzigen Gemeinde Ahrensfelde sind nachzulesen auf www.mehrow.de unter „Presse“.

21. Januar 1871

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ... bekunden hiermit, daß Wir es als eine Pflicht gegen das gemeinsame Vaterland betrachtet haben, dem Rufe der verbündeten deutschen Fürsten und Städte Folge zu leisten und die deutsche Kaiserwürde anzunehmen.

16. Januar 1901

Sitzung des Landwirthschaftlichen Vereins für Bernau und Umgegend: Herr Haase - Ahrensfelde hält die Acetylenbeleuchtung bei gehörig zu übender Vorsicht gar nicht für gefährlich; es sei ein sehr schönes Licht und stellt sich der Preis pro Stunde pro Flamme auf 1½ Pfg. bei Acetylen und 1¼ Pfg. bei Petroleum; aber das Petroleumlicht ist sehr schwach und deshalb doch theurer. Der Vorsitzende Herr Peters giebt insofern der Spiritus-Glühlicht-Lampe den Vorzug, weil sie ein landwirthschaftliches Product verarbeitet und somit der Landwirthschaft nützt.

20. Januar 1901

Der in hiesiger Gegend wohlbekannte Viehhändler Klem-pin wurde Mittwoch Vormittag in der Dunggrube des Gastwirths Müller zu Blumberg vollständig erstarrt todt aufgefunden. Am Abend vorher um 10 Uhr verließ er den Müller'schen Gasthof und wollte wahrscheinlich noch das Keisdorf'sche Local aufsuchen, ging über den Hof, setzte sich, jedenfalls vor Ermüdung, auf die Mauereinfassung der Dunggrube, ist eingeschlafen, rücklings in dieselbe gefallen und während der Nacht erfroren.



Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.

**Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Gemeindezentrum/ Rathaus Ahrensfelde

Lindenberger Straße 1b

**19. Januar
14:00–18:00 Uhr**

Bitte reservieren Sie sich einen Termin!

Hier den **QR-Code** scannen oder über

https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/m/Rathaus_Ahrensfelde

Terminauskünfte auch im rbbtext Seite 715ff



**Personalausweis nicht
vergessen!**



0800 11 949 11



www.blutspende.de

SV 1908 „GRÜN-WEISS“ Ahrensfelde e. V.

Die Weihnachtszeit ist die Zeit für Geschenke und die Zeit um DANKE! - zu sagen!

Besonders unsere Trainer im E-Junioren-Bereich dürfen sich über eine private Spende freuen.

So bekamen alle aktuellen Trainer der Altersklassen U10 und U9 JAKO-Winterjacken und neue Vereinsmasken.

Nicht nur der Verein, auch die Trainer bedanken sich noch einmal rechtherzlich für die Spende und tolle Geschenkidee.

Dem ehrenamtlichen Engagement im Verein zu danken, ist

in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

In diesem Sinne wollen wir all unseren Ehrenamtlern/innen noch einmal - DANKE! - sagen. Ohne diesen Einsatz, dieser Bereitschaft und der Leidenschaft wäre jeder Verein, auch unserer, aufgeschmissen.

Wir sind so stark - dank EUCH!!!

Der Verein SV 1908 „Grün-Weiss“ Ahrensfelde wünscht allen ein gesundes neues Jahr 2021!



- DANKE! - EDEKA-Stepaniak

Unser starker Partner EDEKA Stepaniak rundet das gesammelte Pfandgeld des Jahres 2020 (1013,22 €) auf.

EDEKA Stepaniak wird unserem Verein 1500,00€ spenden. Das Geld wird dem Jugendbereich des SV 1908 „Grün-Weiss“ Ahrensfelde e.V. zu Gute kommen.

Wir sagen einmal mehr - DANKE! - an alle Spender, die die Spendenbox gefüllt haben und ebenso - DANKE! - an das tolle EDEKA-Team, für eure jahrelange Unterstützung und Treue!!!

Grün-Weiss-Feuer!!!



Hort Blumberg

Waffelduft liegt in der Luft

Liebe Leser, das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu, gefühlt verflog es schneller als gewöhnlich. Die Umstände haben viele schöne Feste, welche wir normalerweise als selbstverständlich ansahen, einfach ausfallen lassen. Auch wir im Hort erleben diese Zeit, gerade die Winterzeit, welche mit Heimlichkeiten, Gemütlichkeit und etwas Zauber geschmückt ist eher karger. Ab dem 01.12. dürfte jeden Tag ein anderes Kind sein „Türchen“ öffnen. Manche Kinder hatten eine schick gestaltete Schachtel, andere ein selbstgeschmücktes Tütchen, welches mit Leckereien gefüllt war. Ebenso waren die kleinen Wichtel sehr fleißig und kreativ. Es wurden tolle Sachen gebastelt. Wir haben selber Seife hergestellt, schönen Baumschmuck kreiert, witzige Wollschneemänner und Tannenbäume gezaubert. Weihnachtskarten und tolle Flaschen als Geschenke für die Liebsten und so vieles mehr sind entstanden. Der Hort wurde mit unwiderstehlich leckerem Waffelduft umhüllt und wir alle stimmten uns somit auf die schöne besinnliche Zeit mit unseren Liebsten ein. Die Kinder tauschten ihre Wünsche untereinander aus, erzählten sich, wer einen Weihnachtsbaum selber schlagen geht, oder welcher Schmuck an den Baum kommt.

Einige haben selbstgebackene Plätzchen, schick verziert, mitgebracht und geteilt. Andere haben Gedichte und Lieder zusammen eingestimmt. Auch wenn wir alle dieses Weihnachten vielleicht nicht als so normal wie wir es sonst immer kannten wahrnehmen, so ist und bleibt es doch gerade für die Kleinen etwas ganz Besonderes und Schönes und wir Erwachsenen sind diejenigen, die ihnen all dies so erfüllen und ermöglichen sollten um diese besondere Zeit, in der wir alle wieder etwas mehr das schöne erleben dürfen, zu genießen und uns selbst und die viel zu schnell verrennende Zeit für ein gewissen Zeitraum zu entschleunigen.

Wir verabschieden uns von Ihnen für dieses Jahr und gehen in die Ferien. 2020 hat uns alle gelehrt, das Wesentliche zu sehen, uns selbst wieder zu finden, die Kinder in den Vordergrund zu stellen und aus dem was wir haben das Beste herauszuholen. Wir können uns mit all dem glücklich schätzen, aus den Ressourcen die wir haben das Größte schöpfen und uns immer vor Augen halten, alles ist endlich. Drum lassen Sie sich, liebe Leser, das Jahr 2021 gut gehen, rutschen Sie gut rein und wir sehen und lesen uns bald wieder mit neuen tollen Erfahrungen und Erlebnissen.

Ihr Hort Team aus Blumberg

Kulturverein Blumberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie sicher alle wissen, waren unsere Aktivitäten im Jahre 2020 durch die herrschende Corona Pandemie sehr stark eingeschränkt und auch teilweise ganz unmöglich. Heute am Sonntag, dem 25.10.2020 möchte wir dennoch einmal wieder von einer sehr gelungenen Veranstaltung berichten. Unser Verein hatte zu einer Lesung mit dem Titel „Adressat Unbekannt“, in den Blumberger Gemeindesaal eingeladen. Trotz der Vorbehalte, vor allem der älteren Bürger, wegen Corona keine Veranstaltungen zu besuchen, waren immerhin 20 Zuhörer unserer Einladung gefolgt.

Herr Lemke und Herr Hermerschmidt lasen aus einem Briefroman wider das Vergessen. Der Briefroman erschien 1938 in der September/Okttober-Ausgabe der New Yorker Zeitschrift Story. Über 60 Jahre später wurde er auch in Deutschland und Frankreich zum Bestseller. Der kurze Roman, der nur 63 Seiten umfasst, vermages wie es im Nachwort heißt - „das zersetzende Gift des Nationalsozialismus“ erzählerisch unglaublich bewegend darzustellen. Ein kleines Büchlein dem Aufmerksamkeit gebührt! Der Inhalt dieses Romans erzählt die Geschichte des ame-

rikanischen Juden Max Eisenstein, der in San Francisco mit seinem Freund Martin Schulse eine Kunstgalerie aufgebaut hat. Er schreibt eben diesem Freund, der 1932 mit seiner Familie nach Deutschland zurückgekehrt ist. Zeugen die Briefe zu Beginn noch von einer tiefen Vertrautheit, ist Mr Eisenstein ob des aufkommenden Nationalsozialismus in Deutschland besorgt und wünscht sich eine Aufklärung von seinem in München lebenden Freund. Dieser jedoch, obwohl er zunächst Zweifel hegt, lässt sich von der Begeisterung für den Faschismus mitreißen und distanziert sich von seinem jüdischen Freund. Zudem verweigert er dessen Schwester, mit der er eine gemeinsame Geschichte teilt, seine Hilfe. Aufgrund dieser Unmenschlichkeit rächt sich Max Eisenstein an seinem ehemaligen besten Freund. Der Roman endet 1934.

Die wunderbare Musik des Klarinettenisten Jan Hermerschmidt trug wesentlich dazu bei, eine dem Text angemessene nachdenkliche Stimmung zu erzeugen. Die Zuhörer zeigten sich tief beeindruckt und bedankten sich für die gelungene Veranstaltung.

J. Hermerschmidt
Kulturverein Blumberg

Neues aus dem Förderverein der Grundschule Blumberg

Im ersten Quartal 2021 wird ein neuer Vorstand für unseren Förderverein gewählt. Wer Interesse daran hat, sich für unsere Grundschulkin- der zu engagieren ist herzlich aufgefordert, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Informationen und unsere Kontaktdaten finden sie unter foerderverein-gs-blumberg.de



Wir freuen uns, wenn wir unseren Verein in gute Hände weitergeben können und wünschen ihnen allen ein vor allem gesundes neues Jahr.

K. Schwarzelt für den Vorstand

Volkssolidarität Blumberg - Was gibt es Neues?

Liebe Bürgerinnen und Bürger im fortgeschrittenen Alter!

Leider konnten unsere traditionelle Weihnachtsfeier in Blumberg und auch der Weihnachtsmarkt wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Doch sollten und wollten wir keinen unserer älteren Bürger in dieser doch so schweren Zeit vergessen.

Für alle Mitglieder der Volkssolidarität gab zum 1.Advent, wie letztes Jahr auch schon, ein liebevoll gestaltetes und gefülltes Weihnachtspäckchen (siehe Foto), das ihnen persönlich übergeben wurde.

Die Mitarbeiter der Gemeinde

Ahrensfelde packten kleine Weihnachtstütchen für die Seniorinnen und Senioren in allen Ortsteilen, die dann verteilt werden sollten.

Unser Vorsitzender hat noch am Abend herzliche Wünsche zum Weihnachts- und Neujahrsfest geschrieben (siehe Foto) und ausgedruckt.

Gemeinsam mit Renate Rohloff hat Ilona dann diese an die Päckchen befestigt.

Straßenweise sortiert haben die fleißigen Wichtel der Volkssolidarität Elke Griep, Brigitte Scholz, Reinhard Röthe, Ingrid Reinhardt, Marita Wünsche, Ilona und Bernhard Ziemer diese Tütchen dann in Blum-

berg verteilt.

In Elisenau hat Frau Margrit Peitsch das Antackern der lieben Wünsche an die Tütchen übernommen und auch mit ihren fleißigen Helfern Edltraud Koch, Angela Riepert und Dieter Peitsch die Rentnerinnen und Rentner erfreut.

In den Gesprächen am Gartenzaun konnten wir erfahren, dass die Seniorinnen und Senioren überrascht waren und sich darüber gefreut haben.



477 Bürger von Blumberg erhielten so ihre Weihnachtstütchen zum größten Teil persönlich überreicht und nur wenn niemand angetroffen wurde, steckte man sie in den Briefkasten.

Allen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön!

Wir wünschen uns sehr, dass wir in diesem Jahr wieder fröhlich Weihnachten feiern können.

Also bleiben Sie alle gesund und machen Sie einen großen Bogen um CORONA!

Bis bald!

Eure Marita Wünsche

Neues von der Blumberger Feuerwehr und ihrem Förderverein

Das Einsatzgeschehen in den letzten Wochen war wieder sehr ruhig und wir hoffen, daß das über Sylvester auch so bleibt.

Die Mittwoch-Schulungen für die Kameraden, wie auch die Arbeit mit unseren Jugendlichen fallen nach wie vor coronabedingt aus. Leider konnten wir nur noch eine Feuerwehr-AG in der Schule abhalten und werden dann versuchen in diesem Jahr wieder an alles anzuknüpfen.

Aber natürlich hatten wir unsere Jugendlichen nicht vergessen. Jeder bekam einen Adventskalender an die Tür gehangen und auf Facebook hatten wir einen virtuellen Adventskalender ins Leben gerufen. Jeden Tag wurde von einem Mitglied der Jugendfeuerwehr und denen, die es werden wollen ein Gedicht oder Lied vorgetragen und alle gaben sich sehr viel Mühe. Dabei haben wir schon Fertigkeiten entdeckt, die erst durch den Kalender zu sehen oder hören waren. Weihnachten ist zwar schon vorbei, aber auf Facebook könnt Ihr Euch noch alles ansehen und -hören. Besonders beeindruckend sind gleich zu Beginn die diversen Videos

zu Einsätzen, Schulungen und Veranstaltungen. Unser Vereinsleben ist sehr reichhaltig sowohl an Arbeit aber auch Zusammenhalt, was besonders in außergewöhnlichen Zeiten sehr hilfreich ist.

So gibt es jedes Jahr natürlich eine Weihnachtsfeier für unsere Kids. Doch 2020 war alles anders. Aber wir wollten trotzdem nicht darauf verzichten und somit trafen wir uns zu unserer Online-Weihnachtsfeier. Es wurden Plätzchenteige ausgerollt und ausgestochen, in die Öfen verteilt und gebacken. Unsere Ergebnisse seht ihr ja. Natürlich durfte

auch ein Weihnachtslied nicht fehlen. Mit einem schrillen „oh Tannenbaum, oh Tannenbaum...“ wurde die Weihnachtsfeier gekrönt.

Am 5. Dezember feierten wir den Internationalen Tag des Ehrenamtes. Es ist ein Gedenk- und Aktionstag zur Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements. Auch der Förderverein bedankt sich ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehr Blumberg. Ihr steht 365 Tage im Jahr, 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Mehr Einsatz ist nicht möglich!!



Nun freuen wir uns auf das laufende Jahr und hoffentlich findet unser wichtigster Termin statt. Merkt Euch schon mal vor: 08. Mai 2021. Wir feiern unser 120-jähriges Bestehen mit einer Nacht der Feuerwehren. Und Ihr müsst alle dabei sein!!

Wenn Ihr zu unseren Aktivitäten mehr Bilder/Videos sehen wollt, empfehlen wir Euch Facebook: „Feuerwehr Blumberg“.

Bis bald
Euer Florian

Bundespolizei Blumberg

2020 liegt nun hinter uns.

Aufgrund der anhaltenden COVID- Lage gab es kein traditionelles vorweihnachtliches Konzert in der Liegenschaft der Bundespolizeiabteilung Blumberg. Das bedauern wir sehr und hoffen sehr es im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.

Unsere Einsatzsituation hat sich nur leicht verändert und an die Pandemie angepasst. So traten die sonst regelmäßigen Einsatze bei Fußballspielen völlig in den Hintergrund. In den letzten Wochen waren unsere Einsatzkräfte nicht nur in Berlin und Brandenburg unterwegs, um die Corona Schutzverordnung in ÖPNV oder bei mehreren Versammlungslagen im Land Berlin oder bei der Eröffnung des BER zu unterstützen.

Einsätze im gesamten Bundesgebiet prägten den Alltag unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, z.Bsp. bei mehreren Versammlungslagen mit Coronabezug in Dresden und Leipzig, die Räumung im Dannenröder Forst und der Transport nuklearer Brennstäbe nach Biblis, der Einsatz zum Jahreswechsel in Berlin und ganz aktuell der Schutz der Coronaimpfstofftransporte nach Berlin und Brandenburg.

Diese Einsatzlage wird uns auch in 2021 begleiten.

An dieser Stelle bedanken wir



Dannenröder Forst



Demolage Berlin Hohenschönhausen

uns für die Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2020 und wünschen allen einen zusehends hoffentlich normaleren 2021 und vielleicht ein Wiedersehen hier in der Liegenschaft.

Jan-Christof Möller & Thomas Mozdzyński



Corona Demo



Demolage Berlin 18.11.2020



Durchsuchungseinsatz in Sachsen Anhalt



Umsetzung Corona ÖPNV



Demolage Ecxtinon Rebellion Berlin

A photograph of a field of crocuses in bloom. The flowers are in shades of purple, white, and yellow, scattered across a green lawn. The image is framed by a thin yellow border.

*“An der Schwelle des neuen Jahres lacht die
Hoffnung und flüstert, es werde uns
mehr Glück bringen.”*

(Alfred Tennyson)

*Wir wünschen
den Bürgerinnen
und Bürgern von
Eiche ein schönes
und vor allem gesundes
neues Jahr und hoffen
auf viele gemeinsame
Feste und Projekte!*

Ihr Bürgerverein Eiche

Dorfanger Eiche



Senioren Kulturkalender Eiche

Rückblick auf den Heiligabend in Eiche

Die etwas andere „Stille Weihnacht“

Dieses Mal an Weihnachten gab es viele Einschränkungen. Wie sollten wir Weihnachten feiern?

Ein kleiner Weihnachtsbaum an der Kirche strahlte schon durch die Adventszeit.

Uns war recht schnell klar, es kann nur eine Andacht draußen im Freien geben. Nun lag es an uns, diese Andacht für unsere Kirchengemeinde zu organisieren und vorzubereiten. Schließlich gab es einige Vorgaben, an die wir uns halten mussten. Der

24.12.2020 rückte näher.

Ja, was soll ich sagen, an diesem Tage fanden trotz Regen und Sturms viele Menschen den Weg zur Kirche, um die Weihnachtszeit einzuläuten.

Das freute mich sehr.

Pfarrer Sieder hielt die Andacht, brachte uns die frohe Botschaft der Heiligen Nacht und erinnerte uns an den eigentlichen Sinn der Weihnacht.

Auch wenn wir nicht singen durften, war es sehr schön, die Weihnachtslieder vom Bläser-

chor aus Marzahn zu hören. In Gedanken sangen wir lautstark die alten uns bekannten Lieder mit.

Anders war es, ohne den geschmückten Innenraum unserer kleinen Kirche, ohne Orgel. Es fehlte so manch ein vertrautes Gesicht.

Trotzdem, es wurde weihnachtlich.....!

Vielleicht etwas stiller als sonst. Vielleicht etwas privater als sonst.

Ihre Astrid Kreutzer



Senioren Veranstaltung 2021

Winterfest der Senioren am 18.02.21

von 15 bis 18 Uhr

Frühlingsfest der Senioren am 18.03.21

von 15 bis 18 Uhr

Sommerfest der Senioren am 25.06.21

von 17 bis 20 Uhr

Oktoberfest der Senioren am 23.09.21

von 15 bis 18 Uhr

Weihnachtsfest der Senioren am 02.12.21

von 15 bis 18 Uhr

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt !!!

Um Anmeldung wird gebeten unter 01623288463.

Kathrin Tietz



Projekt „Insektenhotel“ begeistert Groß und Klein

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen und ein wirkliches Ende ist noch nicht in Sicht. Wir erleben außergewöhnliche Zeiten in allen Bereichen unseres Lebens. So war der Lockdown im Frühjahr für ALLE eine enorme Herausforderung. Gerade für Eltern mit ihren Kindern wurden soziale Kontakte extrem eingeschränkt. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde in Frage gestellt und auch für mich war es nicht einfach. Von jetzt auf gleich, keinen persönlichen Kontakt zu den Kindern und ihren Eltern zu haben war auch in der Kindertagespflege nicht einfach. Es waren innovative Ideen gefragt Eltern zu unterstützen, ihnen Ideen zu geben und auch meinen Bildungsauftrag zu integrieren.

Das Frühjahr bietet sich immer an den Fokus der Kinder auf die Insekten zu lenken und mir fiel ein, dass die Kinder begeistert im Garten auf Blumen sitzende Bienen entdeckt hatten. Also beschäftigten wir uns kurz vor dem Lockdown mit diesem Thema. Wir schauten uns Bücher an, sangen das uns allen bekannte Lied über das Bienchen. Natürlich kommen da bei Kleinkindern auch interessante Fragen auf. Zum Beispiel: „Haben Bienen ein richtiges Haus zum Wohnen?“



Ein Insektenhotel kann den Tieren beim Überleben helfen und ihnen sowohl als Nisthilfe als auch zur Überwinterung dienen.

Hier können Wildbienen, Wespen und auch andere Insekten einen sicheren Unterschlupf finden. Solch ein Projekt schafft zahlreiche Sprachanlässe. Die Insekten bestäuben die Blüten vieler Pflanzen und fressen Schädlinge oder de-

ren Larven. Kinder erlangen so Wissen über die Umwelt, viele neue Erfahrungen und sie entwickeln so ein erstes ökologisches Bewusstsein.

Nun galt es auch die Eltern in diese Richtung zu lenken und die Kinder mit einzubeziehen. Meine

Aufgabe war nun das Projekt „Insektenhotel“ über die Eltern, mit den mir zur Verfügung stehenden digitalen Medien, an die Kinder weiter zu geben. Als Hilfestellung und zur Vorlage schickte ich mein Beispiel eines Insektenhotels über Bilder an die Eltern. Eine Blechdose hatte fast jeder. Farbe war auch in den Haushalten der Eltern vorhanden. Auf einem ausgiebigen Spaziergang mit den Eltern sammelten die Kinder Birkenreisig als Füllmaterial. Mit viel Fleiß und Ausdauer werkten die Kinder mit Unterstützung ihrer Eltern, bis das „Hotel“ fertig war.



Wir teilten unsere fertigen Werke in den sozialen Netzwerken. Alle waren stolz auf ihr großes Werk! So entstand ein Gemeinschaftsgefühl und ich staunte nicht schlecht, als ich auch von meinem allerersten Tageskind ein Foto von ihrem Insektenhotel erhielt. Es war natürlich etwas größer und ein wenig aufwendiger. Darüber zu berichten ist eine gute Gelegenheit dies zu würdigen.

Lasst uns optimistisch ins kommende Jahr schauen und auch die Kleinsten nicht vergessen.

Evelyn Freitag
Kindertagespflege
«Die kleinen Weltentdecker»

Nützliche Rufnummern und Anschriften

Sprechzeiten der ALEXANDRA-Hausverwaltung und Service GmbH

jeden 2. und 4. Dienstag 16 - 18 Uhr bzw. nach vorheriger Terminabsprache bis 18.30 Uhr im Rathaus Lindenberger Str. 1 ansonsten erreichbar im Büro Dahlwitz-Hoppegarten, Tel. (03342) 300719

Sprechzeiten Rentenversicherung Bund

im Rathaus Lindenberger Straße 1
Karin Prosche - jeden Donnerstag 10 - 18 Uhr mit Terminvereinbarung - 0171/9906830
E-Mail: karin.prosche@t-online.de oder
Denise Pissors - jeden 2. und 4. Dienstag 14 - 16:00 Uhr
Terminvereinbarung 033398/912020

Sprechzeiten Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau

Bürgerberatungen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 - 17 Uhr im Rathaus, Lindenberger Straße 1.
Außerhalb der Sprechstunden zu erreichen in 16321 Bernau, Zepernicker Chaussee 45, Tel. (03338) 2249

BDG Wertstoffhof Blumberg

Gewerbegebiet „Am Rehhahn“, Möbel-Hübner-Straße 2, 16356 Ahrensfelde OT Blumberg

Öffnungszeiten Winter (1. Nov. - 31. März):
Donnerstag 10-16 Uhr, Samstag 09-13 Uhr

Öffnungszeiten Sommer (1. April - 31. Oktober):
Mittwoch 10-18 Uhr, Donnerstag 10-18 Uhr,
Samstag 08-16 Uhr

Entsorgung Abwassersammelgruben für die Ortsteile Ahrensfelde, Blumberg, Eiche, Lindenberg

Stolzenhagener Dienstleistungs- und Logistik GmbH (SDL)
Mühlenstraße 10, 15306 Seelow, Telefon: 03334 / 383270

Agentur für Arbeit

Heinersdorfer Straße 45, 16321 Bernau, Tel. (03338) 75260

Schuldnerberatung

AWO Bernau - kostenlose Schuldnerberatung.
Eine Beratung erfolgt nur nach vorheriger tel. Anmeldung
Tel. (03338) 702524., Weinbergstraße 10, 16321 Bernau

Pflegestützpunkt Eberswalde

Am Markt 1, Paul-Wunderlich-Haus, 16225 Eberswalde

AS Bernau, Jahnstraße 45, 16321 Bernau

Öffn.-zeiten: Di. 9-18 Uhr, Do. 9-16 Uhr sowie nach Vereinb.
jeden letzten Mi. im Monat in der AS Bernau: 10 -12 Uhr
Tel. Pflegeberatung: (03334) 2141140
Tel. Sozialberatung: (03334) 2141141
e-mail: eberswalde@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Beratungsstelle für Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung

Karl-Marx-Straße 30, 16321 Bernau
Kontakt: Telefon: 03338/7515-210, -211, -213
Email: info@lvkm-bb.de

Sprechstunden: Montag 10-16 Uhr
Dienstag 10-16 Uhr
Donnerstag 13-18 Uhr

sonstige Rufnummern

• Polizeidirektion Ost, Polizeiinspektion Barnim

Tel. (0 33 38) 3610

• Bundespolizeiabteilung Blumberg

Tel. (030) 936480

• Leitstelle der Feuerwehr und des Rettungsdienstes Barnim

Tel. (0 33 34) 30 480 (keine Notrufnummer)

• Entstörungsdienst Wasser/Abwasser (nur für Mehrow)

Tel. (0 33 41) 34 31 11

• Entstörungsdienst Trinkwasser und Abwasser des WAZV

Tel. (0800) 29 27 587

• E.DIS Netz GmbH Regionalbereich Ost Brandenburg

Standort Eberswalde

Sitz: Alfred-Nobel-Straße 1, 16225 Eberswalde

Tel.: (03361) 73 32 333

• Abfallentsorgung BDG Barnimer Dienstleistungsgesellschaft

Tel.: (0 33 34) 52620-0

• Meldung von Gashavarien:

EWE-Bezirksmeisterei, Tel.: 0180/2314231 o.
(0800) 0500505

Sprechzeiten und Telefonnummern der öffentlichen Einrichtungen, Beratungen und Hilfsangebote

Sprechzeiten des Wasser- und Abwasserzweckverbandes:

Dienstag 8 – 12 + 14 – 18:30 Uhr
 Donnerstag 8 – 12 + 13 – 15 Uhr
 Lindenberger Str. 1, OT Ahrensfelde, Raum 318-319
 zentrale Rufnummer: (030) 93 020 96 00

Sprechzeiten der Polizeidienststelle

Dienstag 14 – 18 Uhr, Tel.: (030) 93 69 00 180
 Lindenberger Straße 1, OT Ahrensfelde, Raum 218,

Sprechzeiten der Schiedsstelle der Gemeinde

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16 – 18 Uhr im Orts- und Gemeindezentrum Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1b - Erdgeschoss. Tel.: (030) 93 66 90 53 – 13,
 e-mail: schiedsstelle@gemeinde-ahrensfelde.de
 Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Telefonnummer.
 Wir rufen so bald wie möglich zurück.

Sprechzeiten der Gleichstellungsbeauftragten Frau Domes

jeden 1. Dienstag im Monat von 17 – 18:30 Uhr im Raum 304
 Lindenberger Straße 1, OT Ahrensfelde, Raum 304,
 Tel.: (030) 936900101

Sprechzeiten der Seniorenkoordinatorin Frau Ingrid Iwa

Im Erdgeschoss des Orts- und Gemeindezentrums, Lindenberger Straße 1 b, Ortsteil Ahrensfelde Sprechstunde nach terminl.
 Vereinbarung - bitte im Sekretariat melden Tel. (030) 93 69 00 101.

Agentur Ehrenamt

Sprechzeiten: montags 10 - 15 Uhr, dienstags 10 -18 Uhr
 mittwochs 10 - 15 Uhr (13:00-13:30 Uhr Mittagspause),
 donnerstags nach Vereinbarung,
 Achtung! Corona-bedingt derzeit nur nach telefonischer Rücksprache.
 im Ortsteilzentrum Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1b
 (im Erdgeschoss, im Büro der Seniorenkoordination)
 Tel.: (030) 9366905314,
 e-mail: ehrenamt@gemeinde-ahrensfelde.de

Sprechzeiten der Jugendkoordination

Orts- und Gemeindezentrum Ahrensfelde, Lindenberger Str. 1b - Erdgeschoss, Jugendkoordinatorin Annika Buhl,
 Tel. (030) 93 66 90 53 11, Funk: 0170/680 62 53
 Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Jugendclubs

Hinweis: Die Zeiten werden dem Bedarf angepasst und können sich jederzeit ändern. Bitte auf die aktuellen Öffnungszeiten im Internet www.jugendarbeit-ahrensfelde.de achten!

Jugendclub Ahrensfelde:

Ansprechpartner: Lucas Wendt (0170 6814463)

Montag, Donnerstag von 15 bis 19 Uhr

Jugendclub OT Eiche,

Ansprechpartner: Lucas Wendt

Mittwoch und Freitag von 15 bis 19 Uhr

Jugendclub OT Lindenberg,

Ansprechpartnerin: Antje Sauer (0170 6814177)

Montag - Mittwoch, Freitag von 15 bis 19 Uhr

Die Jugendclubs sind für alle Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse geöffnet.

Kinderbetreuung

Kindertagesstätte „Koboldland“ - Ortsteil Ahrensfelde

Kutschersteig 1 A, 16356 Ahrensfelde, Tel. (030) 9309962

Kindertagesstätte „Spielhaus“ - Ortsteil Blumberg

Schloßstraße 7, 16356 Ahrensfelde, Tel. (033394) 5630915
 Fax (033394) 5660520, Leiterin: (033394) 5660511

Kindertagesstätte „Regenbogen“ - Ortsteil Eiche

Ahrensfelder Chaussee 34, 16356 Ahrensfelde
 Tel. (030) 93 44 98 43, Fax: (030) 93 44 98 48

Kindertagesstätte „Lindenzwerge“ - OT Lindenberg

Ahrensfelder Str. 1, 16356 Ahrensfelde, Tel. (030) 98 31 91 810

„Hort am Lenné-Park“ Haus 1 (Schulanbau) – Ortsteil Blumberg

Schulstraße 10, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 5799923, Fax: (033394) 5799932
 Leiterin: (033394) 5799933

„Hort am Lenné-Park“ Haus 2 – Ortsteil Blumberg

Schloßstraße 7, 16356 Ahrensfelde
 Tel. (033394) 5660533, Fax: (033394) 5660530

Grundschule „Friedrich von Canitz“ - Ortsteil Blumberg

Schulstraße 10, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 579990 (Sekretariat)

Docemus Campus Blumberg

Schloßstraße 71, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 17 40 00 (Sekretariat)

Kindertagespflege in der Gemeinde Ahrensfelde

OT Ahrensfelde Frau Frank, Dorfstr. 72g - „Cindy´s Rappelkiste“
 Tel. (030) 99 27 30

OT Blumberg Frau Sternitzky, Ahornring 13 - „Wichtelhausen“
 Tel. 0176/25712852

OT Lindenberg Frau Freitag, Birkholzer Allee 72,
 „Die kleinen Weltentdecker“ Tel. (030)94396510

Die Vermittlung der Kindertagespflege erfolgt nur über den Landkreis Barnim Tel. (03334) 2141586, Frau Grenz.

Tagespflege Ahrensfelde

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal im Orts- und Gemeindezentrum
 Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1 b, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (030) 930 209 89 10

Bibliotheken/Offener Bücherschrank

OT Ahrensfelde:

Orts- und Gemeindezentrum, Lindenberger Str. 1b
 Öffnungszeiten: Di. 15 - 19 Uhr,
 Do. 15 - 18 Uhr,
 1. Samstag des Monats 10 - 12 Uhr
 Tel. (030) 93 66 90 53 15

Offener Bücherschrank

Vor dem Orts- und Gemeindezentrum - 24h/365 Tage geöffnet

OT Blumberg:

Kleine Bahnhofstraße 13 (alte Kita), Tel. (033394) 562320
 Öffnungszeiten: Di. 15 - 17 Uhr
 Bibliothek in der Grundschule, Schulstraße 10, Haus 1,
 Öffnungszeiten: Mi. 8 - 12 Uhr

OT Eiche:

Ahrensfelder Chaussee 35, Tel. (030) 93449846,
 Öffnungszeiten: Mi. 16 - 18 Uhr

OT Mehrow:

Krummenseer Weg 1, Mehrow vor Arztpraxis
 Tel. (033394) 56475, Öffnungszeiten: Di. 17 - 19 Uhr

Anschrift, Sprechzeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Anschrift der Gemeindeverwaltung:

Gemeinde Ahrensfelde
Lindenberger Straße 1, 16356 Ahrensfelde OT Ahrensfelde,
Internet: www.ahrensfelde.de
E-mail-Adresse: info@gemeinde-ahrensfelde.de
Fax: (030) 936900-69

Sprechzeiten der Fachbereiche

Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 14.00 bis 18.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgerinformation

Montag 08.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag 08.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch 08.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Rufnummer der Gemeindeverwaltung

Allgemeine Anfragen/Zentrale (Bürgerinformation) Frau Sommerfeldt (030) 936900-0
Frau Wernitz

Bürgermeister

Bürgermeister Herr Gehrke (030) 936900-100
Sekretariat Frau Domes (030) 936900-101

Fachbereich I - Zentraler Service

Leiter des Fachbereichs I /
Kämmerer Herr Knop (030) 936900-102

Fachdienst I.1 - Innere Verwaltung

Leiter des Fachdienstes I.1	Herr Dr. Kauert	(030) 936900-103
Juristische Mitarbeiterin / Versicherungen	Frau Freigang	(030) 936900-113
Systemadministrator	Herr Judek	(030) 936900-115
	Herr Radke	(030) 936900-104
Sitzungsdienst	Frau Judek	(030) 936900-105
	Frau Bartosch	(030) 936900-106
Personalsachbearbeitung / Ausbildungsleitung	Frau Lehmann	(030) 936900-107
Personalsachbearbeitung	Frau Müller	(030) 936900-108
Öffentlichkeitsarbeit/Amtsblatt	Herr Ackermann	(030) 936900-114

Fachdienst I.2 - Finanzverwaltung

Leiterin des Fachdienstes I.2	Frau Keller	(030) 936900-150
Haushalt/Controlling	Frau Günther	(030) 936900-120

Geschäftsbuchhaltung	Frau Eiselt	(030) 936900-121
	Frau Didszun	(030) 936900-122
Anlagenbuchhaltung	Frau Freese	(030) 936900-129
Kassenleiterin	Frau Bading	(030) 936900-128
Vollstreckung/Kasse	Frau Schöppe	(030) 936900-125
Finanzbuchhaltung/Kasse	Frau Richter	(030) 936900-123
Vollstreckung /Mahnwesen	Herr Ehrlich	(030) 936900-124
Steuern/Abgaben		(030) 936900-126
	Frau Wegner	(030) 936900-127

Fachbereich II - Bürgerdienste

Leiter des Fachbereichs II Herr Schwarz (030) 936900-140

Fachdienst II.1 - Ordnungsangelegenheiten

Leiter des Fachdienstes II.1	Herr Becker	(030) 936900-161
Gewerbe	Frau Eckhof	(030) 936900-171
Kindertagesstätten	Frau Niemann	(030) 936900-173
	Herr Ehrig	(030) 936900-165
Vereine/Senioren/Kultur	Herr Terne	(030) 936900-162
Ordnungswesen/Hunde- angelegenheiten und Fundbüro	Herr Butschkat	(030) 936900-164
	Herr Brunkow	(030) 936900-163
	Frau Macieszzonek	(030) 936900-176
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Dühning	(030) 936900-145
Brand- und Katastrophenschutz & Geräewart	Herr Bittermann	(030) 936900-177
Einwohnermeldewesen	Herr Schmidt	(030) 936900-168
Einwohnermeldewesen		
Schule/Jugend/Bibliothek	Frau Herrling	(030) 936900-167
Standesamt/Friedhofsverwaltung	Frau Sasse	(030) 936900-166
	Frau Stern	(030) 936900-178

Fachdienst II.2 - Infrastruktur und Umwelt

Leiter des Fachdienstes II.2 und stellv. Leiter des Fachbereichs II		
Hoch- und Tiefbau	Herr Meier	(030) 936900-141
Hochbau/Objektmanagement	Herr Lachmann	(030) 936900-149
Bauleitplanung/Bauordnung	Herr Schüle	(030) 936900-148
Umweltschutz/Winterdienst/ Grünflächen	Frau Wahl	(030) 936900-151
	Frau Erbe	(030) 936900-144
Energiemanagement/Bau- ordnung/Fördermittel/ÖPNV	Herr Mill	(030) 936900-152
Liegenschaften/Grundstücks- verkehr/Hausnummern/Straßen- beleuchtung	Frau Anton	(030) 936900-146

Fachdienst II.3 - Bauhof

Leiterin des Fachdienstes II.3	Frau Riedel	033394-5753-12
Objektverwaltung	Herr Hering	033394-5753-10
Straßenausbaubeiträge	Frau Wolf	033394-5753-14
Gebäudemanagement		

Anschriften, Sprechzeiten und Telefonnummern der Ortsvorsteher in den Ortsteilen:

Ahrensfelde: Herr Joachim
dienstags - 15:30 - 17 Uhr
Orts- und Gemeindezentrum, Lindenberger Str. 1b,
Erdgeschoss,
Tel.: (030) 93 66 90 53 12 (nur zur Sprechzeit)
Funk: 0176/ 83 15 03 70

Blumberg: Herr Dreger
dienstags 16:30 – 17:30 Uhr
Berliner Str. 24 - Feuerwehrgebäude
Tel. (03 33 94) 70 402 (nur zur Sprechzeit)

Eiche: Frau Tietz
mittwochs 17:30 – 18:30 Uhr
Gemeindezentrum Ahrensfelder Ch. 35
Tel. (030) 93 44 98 42 (nur zur Sprechzeit) oder nach
Vereinbarung unter Tel. Nr.: 0162/32 88 463

Lindenberg: Herr Meuschke
donnerstags 17:30 – 19:00 Uhr
Ortszentrum Karl-Marx-Str. 20e

Mehrow: Herr Wollermann
montags 17:30 – 18:30 Uhr
Für weitere Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an
die Gemeindeverwaltung - Tel. (030) 93 69 000 oder
(030) 93 69 00 105 bzw. (030) 93 69 00 106
Feuerwehrgebäude Krummenseer Weg 1
Tel.: (03 33 94) 56 90 83 (nur zur Sprechzeit)

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Ahrensfelde

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Ahrensfelde, Der Bürgermeister
Lindenberger Straße 1,
16356 Ahrensfelde Ortsteil Ahrensfelde
Tel.: (030) 93 69 000, Fax: (030) 93 69 00 69
Internet: <http://www.ahrensfelde.de>,
e-mail: info@gemeinde-ahrensfelde.de

Verantw. Redakteur: Herr Ackermann
e-mail: amtsblatt@gemeinde-ahrensfelde.de

Das Amtsblatt für die Gemeinde Ahrensfelde erscheint bei
Bedarf, mindestens 12 mal pro Jahr.

Das Amtsblatt ist im Rathaus (Bürgerinformation) Lindenberger
Straße 1, Ortsteil Ahrensfelde, 16356 Ahrensfelde während
der Geschäftszeiten kostenlos erhältlich.

Satz, Verlag, Druck und verantwortlich für den nichtamtlichen
Teil: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Postfach 11 05 04, 10835 Berlin
Tel.: (0 30) 28 09 93 45

Notfall- und Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Notfallpraxis KV-Regiomed am Herz- zentrum Bernau:

Die Behandlung aller geh- und mit PKW oder Taxi transportfähigen Patienten im Niederbarnim (Altkreis Bernau) erfolgt zu den angegebenen Notfalldienstzeiten grundsätzlich in dieser Praxis bzw. in der Rettungsstelle Bernau, die direkt angefahren werden kann.

Dienstzeiten des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Montag, Dienstag und Donnerstag:	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	07.00 bis 07.00 Uhr

Die Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes ist mit einem Dispatcher (Rettungssanitäter o. ä.) besetzt und bundesweit einheitlich:

116 117

(Außerhalb dieser Dienstzeiten ist die Rufnummer nicht aktiviert und die Versorgung erfolgt durch den Hausarzt)
Sollte die Nutzung eines privaten PKWs oder der öffentlichen Verkehrsmittel nicht möglich sein kann über die Notfallnummer 116117 ein Fahrdienst erfragt werden, der zum Taxitarif den Transport zur Notfallpraxis übernimmt, die Anforderung des Taxis und die Kosten übernimmt der Patient selbst.

Sollten Patienten ihre medizinische Situation nicht sicher bewerten können oder haben sie nur eine medizinische Frage kann die Notfallnummer 116117 kontaktiert werden. Der Dispatcher (Rettungssanitäter o. ä.) kann ggf. einen Notarzteininsatz auslösen oder die Rufnummer des Patienten an einen Arzt zur Beratung weiterleiten. Der Bereitschaftsarzt kontaktiert dann sobald möglich den Patient.

Der bisher übliche Hausbesuchsdienst wird deutlich eingeschränkt mit einem Arzt im Niederbarnim (Altkreis Bernau), insbesondere für die Heimbetreuung und zur Leichenschau, zur Verfügung stehen.

Die Wartezeiten im Falle eines Hausbesuches werden sich wegen der größeren Wegstrecken ggf. deutlich verlängern.